



Wanderreisen



Radreisen



2024

Tel. 09876 / 97891-10 o. 11
mail touristik@reck-busreisen.de

Reck Busreisen und Touristik GmbH
Gewerbering Nord 1, 91189 Rohr

www.reck-busreisen.de

Rad-/ Wanderreisen 2024

Radreisen - mehrtägig	
Deutschland	
5-Flüsse-Radreise	6
Flußradweg an Saale und Unstrut	7
Frankreich	
Elsass - radeln an der Weinstraße	10
Italien	
Emilia Romagna	4
Venetien: Venezianische Villen	5
Radeln u. geniessen im Meraner Land	13
Niederlande	
Hollands alte Städte - Sternfahrt	8
Österreich	
Kärntner Seenland im Spätsommer	11
Slowenien	
Slow.Steiermark: Rad, Wein+Wellness	9
Der Parenzanaradweg	12
Tagesradtouren	
Liebliches Taubertal I	4
Die Bayerische Donau II	4
Liebliches Taubertal II	4
Die Bayerische Donau III	5
Ritterliches Jagsttal (Jagsttradweg)	5
Bockl-Radweg (Oberpfälzer Wald)	5
Wandern - mehrtägig	
Meran/Kalterer See: Waalwege u.Wein	3

Liebe Radsportfreunde und Aktivreisenbegeisterte,

es geht wieder los - der Winter ist noch nicht vorbei, aber es ist jetzt an der Zeit, Urlaubspläne für den Sommer zu schmieden: daher runter vom Sofa und „aktiv“ werden. Sich mit Gleichgesinnten sportlich zu betätigen macht Spaß und fördert Gesundheit und Wohlbefinden - wir wollen dazu beitragen mit unserem

Rad-/ Wanderreiseprogramm 2024:

Wir freuen uns darauf, in diesem Jahr wieder mit unseren Reisegästen aktiv unterwegs sein zu dürfen. Zum Restart haben wir ein kleines, aber feines Rad- und Wanderprogramm für 2024 zusammengestellt. Es beinhaltet sowohl „Klassiker“, als auch nicht alltägliche Rad- und Wandertouren in Deutschland und unseren Nachbarländern. Also, auf die Räder bzw. in die Wanderschuhe und los geht's - unsere Ziele wollen bei eintägigen oder mehrtägigen Reisen erradelt oder erwandert werden.

Damit Sie Ihren sportlichen Urlaub stressfreien verbringen können, kümmern wir uns um die Organisation und Vorbereitung. Jede unserer Radtouren wird von einem ortskundigen Radreisebegleiter geführt, damit Sie entspannt die Radstrecken genießen können. Beim Wandern führt Sie entweder ein örtlicher Wanderbegleiter durch die Region oder wir haben ausführliches Streckenmaterial vorbereitet, mit dem man einfache Strecken nach eigenem Gusto erwandern kann. Bei mehrtägigen Busreisen ist ab Reisebeginn eine Reisebegleitung für Sie mit an Bord.

Unsere ausgewählten Hotels der gehobenen Mittelklasse liegen möglichst zentral in den Zielgebieten und bieten ein umfangreiches Frühstück und mehrgängiges Abendessen (oder Buffet), damit der Aktiv-Urlaub auch kulinarisch abgerundet ist. Kulturerlebnisse und die Verkostung regionaler Spezialitäten gehören während des Tages zum Programm und sind bei den meisten Reisen bereits im Reisepreis inklusive!

Der Transport der Fahrräder erfolgt sicher und zuverlässig in unserem modernen Radanhänger und bei einem Hotelwechsel wird das Gepäck von unserem Reisebus zu den nächsten Unterkünften gebracht. Und: um im Reisebus mehr Komfort und Abstand für jeden Reisegast bieten zu können, begrenzen wir die Teilnehmerzahl bei den Rad- und Wanderreisen auf 25 Personen pro Gruppe!

Und nun viel Spaß beim Blättern im Aktivprogramm 2024. Wir würden uns freuen, wenn bei den Rad-/ Wanderreisen 2024 ein interessantes Ziel für Sie dabei ist. Für Rückfragen und weitere Infos bitte gerne telefonisch melden, wir freuen uns auf Ihren Anruf und/oder Ihre Buchung.

Gehen Sie mit uns auf Tour und sichern Sie sich schnell Ihren Platz!

Bis hoffentlich bald an Bord unseres Reisebusses,

Anja und Gerhard

und das Team von Reck Busreisen

Unsere Piktogramme geben eine ungefähre Auskunft über Umfang und Schwierigkeit der Radtouren bzw. Wanderstrecken (die Angaben sind unverbindlich):



einfach, auch für Radfahrer mit weniger Kondition



flache, familienfreundliche Strecken (Kinderwagentauglich) kurze Gehzeiten



mittlere Kondition erforderlich, für regelmässige Freizeitradler



Strecke mit gelegentlichen Anstiegen, Gehzeit ca. 2-4 Stunden



gute Kondition notwendig, für Vielradler ggf. größere Steigungen sind kein Problem

Sofern bekannt, sind bei den Touren die Länge u. Auf-/Abstiege in hm angegeben. Bitte schätzen Sie Ihre Leistungsstärke selbst realistisch ein. Gesundheitliche Einschränkungen o. nicht passende Leistungsstärke einzelner Teilnehmer/innen verpflichten den Veranstalter nicht zur Anpassung/Änderung der Touren.

Grundsätzlich gilt:

- Buchungen erfolgen telefonisch, schriftlich, per Fax, Email o. über www.reck-busreisen.de
- Kinderpreise (im Zustellbett) gelten nur bei Unterbringung im Zimmer mit 2 Vollzahlern (auf Anfrage)
- 3-Bett-Belegung gerne auf Anfrage, aber bitte beachten: die 3. Person nächtigt in der Regel auf einem Zustellbett oder Schlafsofa!
- Verbindliche Abfahrtsorte und -zeiten erhalten Sie mit Ihrer Reisebestätigung
- Sondereinstieg für Gruppen ab 10 Personen auf Anfrage
- Mindestteilnehmerzahl für die Durchführung der Reisen liegt bei 20 Personen, Abweichungen davon s. Reisebeschreibung
- Es gelten die Reisebedingungen von Reck Busreisen und Touristik GmbH
- die Reisen sind für Personen mit eingeschränkter Mobilität leider nicht geeignet
- **Abfahrtstellen:** Erlangen Großparkplatz // Nürnberg/Fürth: Fürth, Parkplatz Coubertinstr. (Nähe Südwesttangente) // Schwabach Bahnhof





Waalwege im Meraner Land wandern und genießen

Herbst im Meraner Land - das ist Wanderzeit und Törggelezeit bei Wein und Südtiroler Spezialitäten. Auf gemütlichen Wegen entlang des Wassers oder durch die Weinberge spazieren und anschließend lokale Spezialitäten verkosten, so kann man genüsslich den Spätherbst in Südtirol erleben. Wandern entlang der Waalwegen ist ohne große Steigungen für nahezu jedermann geeignet. Und wer die Gegend im Meraner Land auf Schusters Rappen erkundet hat, hat sich die Verkostung eines edlen Tropfen dann wahrlich verdient. Ein Törggelen-Menü in unserem ***superior-Hotel rundet die südtiroler Genußmomente ab.

1. Tag: Anreise und Weinverkostung

Unser moderner Reisebus bringt uns über den Brenner ins herrliche Südtirol. In der Weinregion ist Zeit für einen Stopp, um sich ein paar Schritte durch die herrlichen Landschaft und die Weinreben zu bewegen. Der erste Genussmoment erwartet uns bei einer Weinprobe in einer Kellerei. Am späten Nachmittag Ankunft im ***superior Hotel in der Nähe von Meran.



2. Tag: Marlinger Waalweg - mit Schnapsprobe

Nahezu eben verläuft der längste Waalweg Südtirols von Töll, über Marling und Tschermers nach Oberlana. Dem Plätschern des Wassers folgend passiert man Weinberge, schattige Waldstücke und Obstgärten. Längs des Weges laden immer wieder Buschenschenken und Lokale zur Einkehr ein. Weiter dem Wasser folgend passieren wir



Schloß Lebenberg und erreichen schließlich den Eingang zum Ultental, wo die heutige Wanderung in Lana endet. Jetzt ist Zeit, den Wandertag bei einer Schnapsverkostung in einer kleinen Destillerie zu beschließen.

Tagesstrecke 11 km, leicht, 10 hm/auf, 220 hm/ab



3. Tag: Algunder Waalweg und Tappeinerweg

Ab Partschins führt der Algunder Waalweg, den Wasserläufen der Waale folgend, nach Meran. Anfangs wandern wir über saftige Wiesen, durch schattige Laubwälder und kleine Dörfchen nach Gratsch, wo wir der Tappeiner Promenade hinunter nach Meran folgen. Gesäumt von Zypressen, Palmen und mediterranen Anpflanzungen geht es dem Stadtzentrum entgegen - herrliche Aussichten auf die Stadt und das Etschtal inklusive! Bei einem Stadtrundgang gibt's dann noch Einblicke in die Geschichte und das Leben in der historischen Kurstadt. Und zum Schluß sollte man einen leckeren Eisbecher oder Cappuccino in einer Gelateria genießen - das gehört in Meran einfach dazu... Tagesstrecke 10 km, leicht, 120 hm/auf, 200 hm/ab

4. Tag: Südtirol Ade - Heimreise

Wie schnell doch die Tage im Meraner Land vergangen sind, sodaß unsere Reise heute schon zu Ende geht. Wir haben so manche regionale Genussmomente erlebt, aber den typischen Südtiroler Speck müsste man noch verkosten. Mal sehn, ob das zum Abschluß heute noch klappt Ade Südtirol, wir kommen bestimmt wieder.



**Törggelezeit
in Südtirol
Wandern u. Genuß**

Termin: 11. - 14.10.2024

4 Tage/3 Nächte

Leistungen:

Busreise im modernen Komfort-Reisebus

Reisebegleitung

3 x Übernachtung, ***superior-Hotel bei Meran

Zimmer mit Dusche oder Bad/WC, Föhn, TV, Safe und Telefon

Wellnessbereich mit Hallenbad, Whirlpool, Sauna, Dampfbad und Outdoorpool

gratis WLAN im Hotel

3 x Frühstücksbuffet

2 x Abendessen 3-Gang-Menü mit Salatbuffet

1 x Törggelenabendessen (4-Gang-Menü)

3 x Ortstaxe

1 x Schnapsprobe in einer Hofbrennerei

1 x Kellereiführung mit Weinverkostung

1 x geführte Wanderung Algunder Waalweg u. Stadtrundgang Meran

1 x Wanderbegleitung und Streckeninfos zum Marlinger Waalweg

Sonstige eventuell anfallende Eintrittspreise sind **nicht** beinhaltet!

Preis pro Person

Doppelzimmer: **649,- €**

Einzelzimmerzuschlag: **100,- €**

Schwierigkeitsgrad



Mindestteilnehmeranzahl 18 Personen



Radfahren,
Wein und
Meer ...

Termin: 09. - 15.06.2024

7 Tage/6 Nächte

Leistungen:

Busreise im modernen Komfort-Reisebus

Reisebegleitung

6 x Übernachtung im ***-Hotel

Zimmer mit Dusche oder Bad/WC, Föhn, TV, Telefon, Safe, WLAN

Swimmingpool

Strandzugang mit Liegen u. Sonnenschirmen (gegen Gebühr)

1 x Willkommensdrink

6 x Frühstücksbuffet

5 x Abendessen als Menü o. Buffet

1 x Gala-Abend bei Kerzenlicht

1 x Aperitif-Party (inkl. 1 Aperitif)

6 x Ortstaxe

1 x Weinprobe mit landestypischem Imbiss

1 x Eisgenuss (Kostprobe)

5 x örtliche Radtourenbegleitung

Fahrradtransport u. Transfers zu den Radausflügen

Reisepreis pro Person

Doppelzimmer: 869,- €

Einzelzimmerzuschlag: 192,- €

Schwierigkeitsgrad ebike



Mindestteilnehmeranzahl 18 Personen

Cappuccino & Rad in der Emilia Romagna

Radfahren und italienisches dolce vita genießen, beides lässt sich bei dieser Radreise vereinen, da sich viele Gelegenheiten bieten, um einen köstlichen Cappuccino, ein Glas Rotwein, ein leckeres Bauernbrot mit Salami oder ein italienisches Gelato zu genießen. Schöne Landschaften, die tolle Natur und romantische Ecken der Emilia Romagna werden wir erradeln. Auch die Italienische Geschichte, ihre Kunst und Kultur und die kleinste Republik der Welt, San Marino, sind Teil des Programmes. Gehen wir auf eine Reise, wo geschichtliche Ereignisse ruhen und ein fantastisches Panorama auf uns wartet.

1. Tag: Anreise nach Cesenatico

Am frühen Morgen geht es los: unser bequemer Reisebus bringt uns via München, Innsbruck und Verona nach Cesenatico, ins ***-Hotel an der oberen Adria. Mit einem Welcome-Drink im Hotel beginnen unsere Urlaubstage in der Emilia Romagna.

2. Tag: San Marino und Rimini

Der Bus bringt uns nach San Marino, in die kleinste und zugleich älteste noch bestehende Republik der Welt. Nach einem Spaziergang im histor-



schen Zentrum, radeln wir ins Marecchia Tal nach Verucchio. Pause in dem kleinem mittelalterlichen Dorf. Danach geht es weiter Richtung Meer. Auf dem Radweg des Flusses Marecchia erreichen wir die Altstadt von Rimini. Nach der Besichtigung des malerischen Viertels führt uns die Radstrecke ins Hinterland. Durch Olivenhaine und sanfte Felder gelangen wir zum Abschluß Tages zu einem gemütlichen Bauernhof, wo wir einen landestypischen Imbiss mit Wein- und Ölverkostung genießen. Rückfahrt ins Hotel mir dem Bus.

Tagesstrecke ca. 66 km, mittel

3. Tag: Santarcangelo und Eis-Genuss

Die heutige Radtour führt ins Herz des Hinterlandes. Die Strecke verläuft viel im Grünen und durch Weinberge bis ins mittelalterliche Städtchen Santarcangelo. Alte Werkstätten halten hier die Kunst des Stoffdruckes mit Holzstempeln lebendig. Schöne Plätze, kleine Boutiquen und typisch italienische Bars machen den Charme dieser Stadt aus. Wir besuchen eine bekannte Eisdiele, wo eine Kostprobe natürlich nicht fehlen darf!

Tagesstrecke ca. 53 km, leicht

4. Tag: Bartolo-Berg und Panoramastraße

Heute wirds sportlich, weil im bergigen Hinterland ein paar Höhenmeter zu bewältigen sind. Wir starten von Gabicce aus Richtung San Bartolo Berg.

Dieser liegt inmitten eines Naturpark, wo wir unter uns schöne Buchten und Strände sehen. Das wunderschöne Panorama der Küste, die 200 m unter uns liegt, bleibt unvergesslich. Wir durchqueren die Dörfer Castel di Mezzo und Fiorenzuola und fahren wieder ab auf Meereshöhe. Vor dem Abendessen erwartet uns auf der Panoramaterasse des Hotels ein Aperitif bei Sonnenuntergang

5. Tag: Cesenatico und Markt

Mit dem Fahrrad geht es heute nach Cesenatico. Wir besuchen den typischen Markt, die Altstadt, das schwimmende Museum, sowie den Kanal von Leonardo da Vinci. Im Schiffsmuseumshafen sind antike, bunt getakelte Segelboote aus vergangenen Jahrhunderten zu bestaunen. Längs des Kanals bieten sich viele kleine Kneipen und Cafes für eine gechillten Stopp mit Cappuccino oder Espresso an. Nach der Rückkehr ins Hotel erwartet uns ein Gala-Abend bei Kerzenlicht.

Tagesstrecke ca. 22 km, leicht

6. Tag: Cervia-Salinen, Bertinoro

Ab Hotel führt die Radtour zuerst durch die Salinen von Cervia, die in einem Naturschutzgebiet liegen und Rückzugsort für viele Tierarten sind. Wir fahren weiter nach Cesena, einem Juwel aus dem Mittelalter. Dort ist Zeit für eine Kaffepause. Danach radeln wir weiter nach Bertinoro, einem herrlich gelegenen Dörfchen, das einen umwerfenden Ausblick auf das Meer bietet. Deshalb wird



es auch „Balkon der Romagna, aber auch „Stadt des Weines“ genannt. Die letzte Etappe bringt uns zu einem Weingut für eine gemütliche Weinprobe. Rückfahrt ins Hotel mit dem Bus.

Tagesstrecke ca. 55 km, medium

7. Tag: Abreise

Heute heißt es leider schon wieder Arrivederci Bella Italia! Nach dem Frühstück treten wir entspannt die Heimreise an.



Venetien - Grappa und Venezianische Villen

Am südlichen Alpenrand, malerisch am Fluss Brenta gelegen, ist Bassano del Grappa eine Kleinstadt in der Provinz Vicenza. Venezianische Villen, eine historische Holzbrücke aus dem 13. Jahrhundert und gewaltige Burgen zeugen von der Geschichte der Region. Neben Keramik macht eine Vielzahl von Destillieren das Städtchen bekannt. Am Rande des hügeligen Weinanbaugebietes starten wir die ebike-Radtouren in und um die Weinregion des Prosecco. Mit Genussmomenten „erfahren“ wir die Geschichte der Region.

1. Tag: Anreise

Nach einer gemütlichen Busanreise über den Brenner, vorbei an Brixen, Bozen und Triest, erreichen wir am späten Nachmittag unser Hotel in Bassano del Grappa, in der italienischen Provinz Vicenza.



2. Tag: Bassano del Grappa und Vicenza

Die Stadt Bassano del Grappa, berühmt für ihre Holzbrücke und den Grappa, ist heute morgen mit einem Stadtrundgang und Besuch des Grappamuseums der Einstieg in die venezianische Kultur. Im Anschluss steigen wir um aufs Fahrrad. Zwischen Bassano del Grappa und Vicenza wartet die Gegend mit landschaftlichen und künstlerischen Eindrücken auf, u.a. auch in der kleinen Festungsstadt Marostica, die bekannt für ihr Schloss und Ihr lebendes Schachspiel ist. Am Ende dieser Etappe erwartet uns Vicenza, die bekannte Stadt des Renaissancearchitekten Andrea Palladio. Gemeinsam besichtigen wir



eines seiner bekanntesten Bauwerke: Die Villa La Rotonda. (Außenbesichtigung) Abholung durch den Bus und Rückfahrt zum Hotel.

Tagesstrecke ca. 45 km, 60 hm auf, 150 hm ab

3. Tag: Bassano del Grappa - Treviso

Heute fahren Sie in die Marca Trevigiana. Berge, Hügel, kleine Täler und Ebenen schaffen immer wieder unerwartete Landschaftsbilder. Inmitten von sanften Hügeln erreicht man Asolo eine der „Schönsten Ortschaften Italiens“, im nahe gelegenen Maser kann man die Villa Barbaro bewundern, die von wertvollen Fresken des Veronese geziert wird. Über Montebelluna erreichen wir Treviso. Die von Kanälen durchzogenen Stadt wird auch gerne als das „Klein-Venedig“ bezeichnet.

Abholung durch den Bus und Rückfahrt zum Hotel.

Tagesstrecke ca. 57 km, 260 hm auf, 390 hm ab

4. Tag: Bassano del Grappa - Padua

Entlang dem Fluss Brenta radeln wir heute nach Padua. Durch die Natur, auf überwiegend Feld-, Wald- und Radwegen erreichen wir die Universitätsstadt. Hier unterrichtete einst Galileo Galilei. Ebenso bekannt ist Padua für seine Basilika des hl. Antonius, eines der berühmtesten und meistbesuchten Heiligtümer Italiens. Abholung durch den Bus



und Rückfahrt zum Hotel. Vor dem Abendessen stoßen Sie an der Bar mit einem Spritz auf die erfolgreiche Tour an!

Tagesstrecke ca. 50 km, 60 hm auf, 160 hm ab

5. Tag: Heimreise

Mit einem „Arivederci“ endet heute ein schöner Fahrradurlaub in Norditalien und wir reisen nach dem Frühstück wieder zurück in die Heimat.

15 EZ
ohne Zuschlag

Termin: 16. - 20.06.2024

5 Tage/4 Nächte

Leistungen:

Busreise im modernen Komfort-Reisebus

Reisebegleitung

4 x Übernachtung im ****Hotel

Zimmer mit Dusche oder Bad/WC, Föhn, TV, gratis WLAN im Hotel

4 x Frühstücksbuffet

4 x 3-Gang-Menü in einem Restaurant

4 x Ortstaxe

1 x Spritzdemonstration mit Cocktail

1 x Besuch Grappamuseum mit Verkostung

1 x Eintritt Villa Rotonda (Außenbesichtigung)

3 x örtlicher Radreisebegleiter

Fahrradtransport u. Transfers zu den Radausflügen

Sonstige eventuell anfallende Eintrittspreise sind **nicht** beinhaltet!

Reisepreis pro Person

Doppelzimmer: 789,- €

Einzelzimmerzuschlag: 0,- €

Schwierigkeitsgrad für E-Bike:



Mindestteilnehmeranzahl 18 Personen



*****Hotel:
wohnen direkt im
Weingut**

Termin: 30.06. - 05.07.2024

6 Tage/5 Nächte

Leistungen:

Busreise im modernen Komfort-Reisebus

Reisebegleitung

5 x Unterkunft im ****Hotel mit eigenem Weingut

Zimmer mit Dusche oder Bad/WC, TV, WLAN

Wellnessbereich mit
Sauna, Sanarium und Dampfbad

5 x Übernachtung mit Frühstücksbuffet

5 x Halbpension als 3-Gang-Menü o. Buffet

1 x gemütliche Weinprobe

1 x Stadtführung in Trier

5 x Radreisebegleitung

Bus- u. Radtransfer zu den Tagesetappen

Sonstige eventuell anfallende Eintrittspreise sind **nicht** beinhaltet!

Reisepreis pro Person

Doppelzimmer: **889,- €**

Einzelzimmerzuschlag: **120,- €**

Zuschlag DZ als EZ : **230,- €**

Schwierigkeitsgrad
e-Bike



Mindestteilnehmeranzahl 18 Personen

5-Flüsse Radtour Sternfahrt

Die Region um Ruwer, Mosel, Saar, Sauer und Kyll wird auch als der Weinkeller Deutschlands bezeichnet. Die vielen verschiedenen Weine dieser Gebiete werden mit dem Wort ausgezeichnet beschrieben. Genießen Sie einen Aufenthalt inmitten der idyllischen Natur – auf einem Weingut bei Trier! Bereits die Römer, die den Wein nach Germanien brachten, ließen es sich hier gut gehen und auch heute gibt es hier für uns Genuss-Radler nicht nur gute Weine, sondern auch gepflegte und herrlich ruhige Radwege! Und in einem hochwertigen Hotel mit eigenem Weingut lässt sich der regionale Wein am Besten verkosten.

1. Tag: Anreise und „Einradeln“

Unser moderner Reisebus bringt uns über Mannheim und Kaiserslautern, in die Weinregion an der Mosel. Nach dem einchecken im Hotel geht's zum Einradeln an den Ruwer Radweg, der entlang der ehemaligen Bahntrasse, ab Hermeskeil überwiegend bergab führt.

Tagesstrecke ca. 42 km

2. Tag: Saarburg – Saarschleife – Saarlouis

Die heutige Tour führt uns, entlang der Saar, in das sehenswerte Städtchen Saarburg. Besonders die Fachwerk- und Fischerhäuser, sowie Saarburgs „Klein Venedig“ machen es zur bekanntesten Urlaubstadt an der Saar. Hier haben wir Gelegenheit gemütlich einen Kaffee oder ein Eis zu genießen. Weiter geht es, vorbei an Mettlach, an der berühmten Saarschleife entlang. Hier befindet sich der bekannte Aussichtspunkt Cloef. Weiterfahrt bis nach Saarlouis. Von hier aus bringt uns der Bus zurück zum Weingut.

Tagesstrecke ca. 58 km

3. Tag: Moselradweg

Der Bus bringt uns nach Neumangen-Drohn. Wir radeln flussabwärts der Mosel entlang. Wie eine Perlschnur reihen sich die bekannten Weinorte aneinander: Wintrich – Mühlheim – Bernkastel Kues – Traben-Trarbach. Hier haben wir Gelegenheit bei einer Mittagspause neue Kraft zu tanken. Im Anschluss geht es, für alle die noch können, an die Schlussetappe des heutigen Tages: Wir radeln mit der Radbegleitung über Enkirch bis Zell. In Zell angekommen, ist noch Zeit zum Kaffee trinken, bevor uns der Bus zurück zum Hotel bringt.

Tagesstrecke ca. 41 o. 56 km

4. Tag: Sauerlandradweg nach Vianden – Luxemburg (ca. 38 km oder 58 km)



Heute geht es zum Sauerlandradweg. Schon Goethe freute sich im Jahre 1792 über die schöne Strecke, als er von Trier in Richtung Luxemburg unterwegs war. Wir fahren flussaufwärts und sind zur Mittagszeit in Wallendorf. Wer noch genug Puste hat, radelt weiter bis nach Vianden, das zu den schönsten Touristenorten im Großherzogtum Luxemburg zählt. Neben der Burg kann das Victor-Hugo-Haus (Museum), die Trinitarierkirche – eine interessante Hallenkirche – besichtigt werden. Mit dem Bus geht es zurück ins Hotel. Nach dem Abendessen kredenzt uns der Hotelchef, bei einer Weinprobe, einige seiner edlen Tropfen.



Tagesstrecke ca. 38 o. 58 km

5. Tag: Kylltalradweg – Gerolstein bis Bitburg

Gestärkt geht es am Morgen mit dem Bus nach Gerolstein. Nicht nur das bekannte Gerolsteiner Mineralwasser hat den Ort berühmt gemacht, sondern auch zahlreiche Sehenswürdigkeiten in reizvoller Lage. Wir fahren mit dem Rad entlang der Deutschen Wildstraße bis nach Kyllburg. Hier verweilen wir und haben Gelegenheit für eine Mittagspause. Anschließend fordert uns ein kurzer, aber steiler Anstieg, bevor es gemütlicher weiter Richtung Bitburg geht. Ob man sich nun ein Bitburger oder eine Tasse Kaffee gönnt – muss man jetzt selbst entscheiden! Am späten Nachmittag kehren wir mit dem Bus ins Hotel zurück.

Tagesstrecke ca. 35 km

6. Tag: Abreise und Trier

Nach dem Frühstück fahren wir mit dem Bus in die älteste Stadt Deutschlands – nach Trier. Bei einer 2-stündigen Stadtführung erkunden wir die Hauptsehenswürdigkeiten, wie z.B. Porta Nigra, das Amphitheater und die Barbarathermen, der alten Römerstadt. Im Anschluss daran treten wir, mit vielen neuen Eindrücken, die Heimreise an.





Flußradreise Saale - Unstrut

Der Saale-Unstrut Radweg, gilt als einer der interessantesten Radwege Deutschlands. Die Strecken von Jena bis Halle (Saale) und Naumburg bis Nebra/Roßleben (Unstrut), sind gut ausgebaut Radwege, wenig befahrene Landstraßen und landwirtschaftlich genutzte Wege, die gemütlich zu fahren sind, am Fluss entlang, ohne große Steigungen. Der besondere Reiz dieser Strecke ist die Natur und Beschaulichkeit gemischt mit den Highlights wie Burgen und Schlösser, Dom, Sektkellerei, Winzer und der Fundstelle der Himmelscheibe von Nebra.



1. Tag: Busreise u. Jena – Freyburg

Die Busfahrt führt, vorbei an Bayreuth und Hof, bis zu unserem Ausgangspunkt in Thüringen, nach Jena. Wir verlassen Jena auf dem neuen Radweg. Schon bald sehen wir die Dornburger Schlösser auf dem Muschelkalkfelsen. Die Auffahrt zu den Schlössern ist lohnenswert: Phantastische Aussicht, Goethe-Gedenkstätte und Rosengarten. Vorbei an Camburg, kommen schon bald die Burgen Saaleck und Rudelsburg in Sicht. Von einem „Höhenweg“ aus fahren wir talwärts Richtung Saaleck. Nach einer gemütlichen Einkehr geht es weiter über Bad Kösen und Kloster Pforta, Richtung Unstrut. Wir überqueren die Unstrut an der Mündung und radeln weitr bis Freyburg. Dort besichtigen wir die Sektkellerei „Rotkäppchen“. Zum Abschluss gibt es für jeden ein Glas Sekt. Busfahrt zum Hotel und gemütlicher Ausklang des Tages.
Tagesstrecke ca. 50 km

2. Tag: Freyburg - Nebra – Memleben

Heute geht es in das Unstruttal. Wir kommen vorbei an Wassermühlen, Klosterkirchen und Schlössern. In Laucha besuchen wir das Glockenmuseum. Weiterfahrt nach Nebra. Hier wurde 1999, in Wangen bei Nebra, die 3600 Jahre alte Himmelscheibe gefunden. Eine Kopie davon befindet sich in der „Arche Nebra“. Das Original ist im Museum in Halle ausgestellt. Weiter geht's zum Kloster Memleben. Möglichkeit zum Besuch der Kloster ruine. Anschließend fährt uns unser Bus zurück ins Hotel.
Tagesstrecke ca. 45 km

3. Tag: Naumburg – Halle

Mit dem Rad starten wir vom Hotel Richtung Naumburg. Bei einer Domführung erfahren wir Wissenswertes über die Bedeutung dieser histori-

sche Kirche. Danach radeln wir die Saale entlang, durch Wiesen und Auwälder vorbei an zahlreichen Kulturstätten. Linkerhand grüßt die imposante Anlage des Schlosses Goseck vom steilen Hang. Wir erreichen Weißenfels, das vom Schloss Augustusburg gekrönt wird. In Bad Dürrenberg befindet sich mit 850 m, das längste Gradierwerk Europas. Danach kommt schon die Kreisstadt Merseburg in Sicht, eine der ältesten Städte Mitteleuropas. Auf einem lang gestreckten Hügel, am linken Saaleufer, erhebt sich das Merseburger Schloss, das zusammen mit dem Dom, als Merseburger Stadtkrone, wohl eine der schönsten Stadtansichten überhaupt bildet. Direkt neben dem Schlossgarten beziehen wir unser Hotel.
Tagesstrecke ca. 50 km o. wahlweise ab Weißenfels 45 km

4. Tag: Halle - Bernburg

Auf einer gemütlichen Strecke fahren wir heute bis Bernburg und genießen die Ruhe des Saale Radweges. Wir radeln durch die Brachwitzer Alpen, die hier als landschaftliche Attraktion gelten. Der sich durch die Saaleauen schlängelnde Weg



ist meist schattig und führt vorbei an Wettin, dessen Renaissance Rathaus von einem 30 m hohen Turm überragt wird. Rothenburg und Alsleben, mit seinem Barockschlösschen und das, über den Saaleauen gelegene Renaissanceschloss Plötzkau, liefern beeindruckende Ansichten. Die alte Residenzstadt Bernburg erkennt man bereits von Ferne durch sein markantes Schloss, das sich am östlichen Saaleufer auf einem Sandsteinfelsen erhebt. Hier ist das Tagesziel erreicht und nach einer kurzen Kaffeepause Rückfahrt mit dem Bus in die Heimat.
Tagesstrecke ca. 60 km

Highlight:
Naumburger Dom u.
Himmelscheibe

Termin: 08.-11.07.2024

4 Tage/3 Nächte

Leistungen:

Busreise im modernen Komfort-Reisebus

3 x Übernachtung in ****Hotels

Zimmer mit Dusche o. Bad, WC und TV, WLAN

Wellnessbereich mit Sauna und u. Fitnessraum

3 x Frühstücksbuffet

3 x 3-Gang-Menü oder Buffet

3 x Ortstaxe

1 x Kellereibesichtigung inkl. 1 Glas Sekt

1 x Domführung in Naumburg

1 x Eintrittspreis Naumburger Dom

4 x Radbegleitung

Bus- u. Radtransfer zu/ab Radetappe, sowie Gepäcktransport

Sonstige eventuell anfallende Eintrittspreise sind **nicht** beinhaltet!

Reisepreis pro Person

Doppelzimmer: **519,- €**

Einzelzimmerzuschlag: **81,- €**

Schwierigkeitsgrad
e-Bike



Mindestteilnehmeranzahl 18 Personen



**Standorthotel -
kein
Hotelwechsel**

Termin: 18. - 22.07.2024

5 Tage/4 Nächte

Leistungen:

Busreise im modernen Komfort-Reisebus

Reisebegleitung

4 x Übernachtung im ****Hotel

Zimmer mit Dusche oder Bad/WC, TV, Telefon, WLAN

4 x Frühstücksbuffet

4 x 3-Gang-Abendessen als Menü o. Buffet

4 x Ortstaxe

3 x örtlicher Radreisebegleiter (Tag 2-4)

1 x Grachtenrundfahrt in Amsterdam

Fahrradtransport u. Transfers zu den Radausflügen

Sonstige eventuell anfallende Eintrittspreise sind **nicht** beinhaltet!

Reisereis pro Person

Doppelzimmer: **879,- €**

Einzelzimmerzuschlag: **172,- €**

Schwierigkeitsgrad für E-Bike:



Mindestteilnehmeranzahl 18 Personen

Hollands Alte Städte - Radsternfahrt

Alles Käse oder doch nicht? Natürlich sollte man den typisch holländischen Käse probieren, aber das Land der Tulpen und Windmühlen hat noch einiges mehr zu bieten: durchzogen von vielen Radwegen, teilweise entlang der zahlreichen Kanäle, ist Holland ein Paradies für Radfahrer. Das Radwegenetz führt auch zu und durch die schönsten historischen Städte. Utrecht, Delft, Den Haag, Gouda und Amsterdam sind Ziele dieser Radsternfahrt in Holland. Ländlicher Charm, historische Stadtzentren und moderne Goßstadtkulissen machen diese Radreise so abwechslungsreich. Und eine frische Meeresbrise lassen wir uns auch um die Ohren wehen!

1. Tag: Anreise

Nach einer gemütlichen Busanreise durch den Westen Deutschlands, erreichen wir am Nachmittag unser Stadthotel in Dordrecht in der Provinz Südholland. Wenn nachmittags noch Zeit bleibt kann die Umgebung oder der Nachbarort noch (per Rad) erkundet werden.

sen blau bemalte Keramiken ein schönes Souvenir sind, über Den Haag weiter an die Küste nach Scheveningen. Tagesstrecke ca. 65 km, 40 hm

2. Tag: Gouda - Utrecht

Erstes Highlight der heutigen Radtour ist nach wenigen Kilometern Kinderdijk, das mit seinen 19 Mühlen zum UNESCO Weltkulturerbe gehört. Mit der Fähre wird der Fluss Lek überquert und um dort am Ufer des Flusses Hollandse IJssel entlang nach Gouda zu radeln. Dort angekommen,



4. Tag: von Utrecht nach Amsterdam

Der Bus bringt uns heute nach Utrecht, wo wir auf die Räder umsteigen. Von dort radeln wir an den Flüssen Vecht und Amstel entlang nach Amsterdam. Die Grachten in Amsterdam gehören zum UNESCO-Weltkulturerbe - da gehört eine Schiffsrundfahrt durch die Kanäle der Altstadt natürlich zum Pflichtprogramm!

Tagesstrecke ca. 50 km, 60 hm

5. Tag: Heimreise



legen wir einen Stopp für eine Mittagspause ein. Anschließend geht es vorbei an stimmungsvollen Flussläufen, weiten Poldern, Seen und sumpfigen Moorgebieten nach Utrecht. Tagesstrecke ca. 60-70 km, 40 hm

3. Tag: Rotterdam - Delft - Den Haag

Nach dem Frühstück steigen wir auf die Räder und los gehts. Zuerst überqueren wir den Fluss Noord und fahren durch mehrere kleine Ortschaften nach Rotterdam. Die Fahrt über die berühmte Erasmusbrücke ist ein absolutes Highlight. Nach einer Mittagspause geht es über Delft, des-

„Tot ziens“ heißt es zum Abschied in Holland. Heute geht es leider schon wieder zurück in die Heimat. Doch die schönen Erlebnisse in und um die Alten Städte von Holland nehmen wir gerne mit nach Hause.





Slowenische Steiermark Rad, Wein u. Wellness

Slowenien empfängt uns gleich hinter der Grenze zu Österreich mit historischen Schönheiten aus der ehemaligen KuK-Zeit, als die Region zur österreich-ungarischen Monarchie gehörte. In der Slowenischen Steiermark liegt sowohl die älteste Stadt Sloweniens - Ptuj (Pettau), das einst von den Römern gegründet wurde, als auch Maribor (Marburg) - die Hauptstadt der Region. Radwege führen an Mur und Drau entlang der Flüsse, sowie in und durch die umliegenden Weinberge, deren erlesene Weine weltweit geschätzt werden. Ein Radlerparadies für „Geniesser“...

1. Tag: Anreise in die slowenische Steiermark

Die Reiseroute führt über Passau, durch Oberösterreich und die österreichische Steiermark, via Grenzübergang Spielberg nach Slowenien. Am Nachmittag erreichen wir das ****superior-Hotel mit Thermalbad in Ptuj, wo es sich nach der langen Anreise perfekt relaxen lässt.



2. Tag: Ptuj-Ptujška Gora-Ptuj

Wir starten mit den Fahrrädern direkt vom Hotel aus. Heute geht es zu den Ausläufern des Haloze-Hügellandes, das auf zwei Jahrtausende Weinbau zurückblicken kann. Entlang der Drau erreichen wir zunächst das Wasserkraftwerk Zlatoljce, bevor es weiter Richtung Ptujška Gora geht, deren bekannte Wallfahrtskirche sehenswert ist. Am Nachmittag radeln wir durch viele kleine Dörfchen und entlang des Ptujer Sees zurück zum Hotel. Tagesstrecke ca. 52 km, 230 hm

3. Tag: Ptuj-Ormoz-Kog Weinstraße

Direkt ab Hotel beginnt der heutige Radtag zur slowenischen Weinstraße. Auf dem Weg kommen wir durch das Städtchen Ormoz (Friedau), das direkt an der Drau liegt. Eine der bekanntesten Weinkellereien der slowenischen Steiermark ist hier zuhause. Wir besuchen den Keller und ra-



deln nachmittags weiter Richtung Kog und durch die Weinberge zu einem Bauernhof, auf dem der schöne Radtag mit einer Weinprobe ausklingt. Tagesstrecke ca. 51 km, 200 hm

4. Tag: Ruse-Maribor-Ptuj / Drauradweg

Unsere Radtour beginnt in Ruše und führt entlang der Drau nach Maribor, der slowenisch-steirischen Metropole. Die Stadt liegt idyllisch an der Drau, und lohnt einen Zwischenstopp, um alte Wehrtürme, die große Domkirche und das Haus der alten Rebe bewundern zu können. Dort wächst die älteste Weinrebe der Welt (400Jahre). Auf dem Drau-Radweg fahren wir zurück in Richtung der alten Römerstadt Stadt Ptuj, die zwischen Weinbergen, an der Drau liegt. Tagesstrecke ca. 45 km, 190 hm

5. Tag: Graz-Gamlitz / Murradweg

Am Morgen geht es mit dem Bus in die österreichische Landeshauptstadt Graz. Vom Schloßberg genießen wir den Rundblick über Stadt und Land, bevor die Radtour entlang der Mur zur österrei-



chisch-slowenischen Grenze beginnt. Schöne Natur und herrliche Aussichten den ganzen Tag ... Tagesstrecke ca. 52 km, 60 hm

6. Tag: Heimreise

Leider heißt es heute wieder Abschied nehmen von der slowenischen Steiermark und seiner Weinregion. Hoffentlich entspannt vom Thermalbaden und mit schönen Urlaubserinnerungen an ein nicht alltägliches Reiseziel geht es wieder zurück Richtung Heimat.

10 EZ verfügbar
******superior -Hotel**
mit Thermalbad

Termin: 01. - 06.08.2024

6 Tage/5 Nächte

Leistungen:

- Busreise im modernen Komfort-Reisebus
- Reisebegleitung
- 5 x Übernachtung ****S-Hotel der Therme Ptuj
- Zimmer mit Dusche oder Bad/WC, TV, gratis WLAN im Hotel
- 1 x Welcome-Drink
- 5 x Frühstücksbuffet
- 5 x Abendessen als 3-Gang-Menü o. Buffet
- 5 x Ortstaxe
- im Hotel: Wellnessbereich mit Hallenbad u. Saunawelt
- 2 x tägl. Eintritt zum Thermalpark der Therme (4.200 m² Badefläche in 7 Innen-/Aussen-pools, 8 Wasserrutschen, Saunawelt)
- Bademantel während des Aufenthaltes
- 4 x örtliche Radtourenbegleitung
- 1 x Weinverkostung im Weingut
- Fahrradtransport u. Transfers zu den Radausflügen
- Sonstige eventuell anfallende Eintrittspreise sind **nicht** beinhaltet!

Reisepreis pro Person

Doppelzimmer: **769,- €**
Einzelzimmerzuschlag: **125,- €**

Schwierigkeitsgrad
E-Bike:



Mindestteilnehmeranzahl 18 Personen



**Sternfahrt
Elsässer Weinstraße
kein Hotelwechsel!**

Termin: 15. - 19.09.2024

5 Tage/4 Nächte

Leistungen:

Busreise im modernen Komfort-Reisebus

Zimmer mit Bad/Du Wc, Telefon, TV, WLAN

Outdoor-Pool (sonnenbeheizt)

4 x Übernachtung im ***-Hotel

4 x Frühstücksbuffet

3 x 3-Gang-Menü in einem Restaurant

1 x 2-Gang-Flammkuchenabendessen

1 x Weingutbesichtigung und Weinprobe

1 x kaltes Winzerbuffet (inkl. Wasser u. Kaffee)

1 x Besichtigung des Lebkuchenhaus in Gertwiller, inkl. Degustation

1 x Stadtrundfahrt per Rad in Straßburg

1 x Stadtrundfahrt Colmar mit dem Petit Train

4 x Radbegleitung

Fahrradtransport u. Transfers zu den Radausflügen

Sonstige eventuell anfallende Eintrittspreise sind **nicht** beinhaltet!

Reisepreis pro Person

Doppelzimmer: **799,- €**

Einzelzimmerzuschlag: **200,- €**

Schwierigkeitsgrad für ebike:



Mindestteilnehmeranzahl 18 Personen

Elsass - per Rad entlang der Weinstraße

Radfahren im Elsass ist ein Vergnügen. Die malerischen Fachwerkhäuser säumen geraniengeschmückt den Weg. Allenthalben lädt ein Winzer zur Weinprobe und nette Weinstuben zur Einker ein. Die Radtouren führen überwiegend auf kleinen Nebenstraßen und asphaltierten Wirtschaftswegen, nur gelegentlich ist auch mal ein Feldweg dabei. Kulturell abgerundet wird die Tour mit einer Stadtrundfahrt in Straßburg und eiem Spazierung in der Altstadt des historisch gut erhalten Colmar.

1. Tag: Anreise und Straßburg mit dem Rad entdecken

Anreise aus Nürnberg über die A6 bis Straßburg. Nach einer Erholungspause geht es das erste mal auf das Fahrrad.

Zum Auftakt der Radreise gleich ein Leckerbissen: Die Stadtbesichtigung von Straßburg mit dem Rad. Gemütliche Rundfahrt entlang der Ill zum Münster und ins Gerberviertel. Auch am Europaparlament wird die Tour vorbeikommen. Anschließend gemütliches Weiterradeln zum Hotel in der Region Obernai.

Tagesstrecke ca. 33 km, 123 hm

2. Tag: Rund um Obernai

Wir starten mit einem ersten Anstieg nach Ottrott. Auf einer alten Bahnlinie geht es nun gen Norden via Boersch nach Rosheim. Etwas durch die Berge führt die Strecke über Rosenwiller nach Mutzig. Anschließend geht es wieder flach weiter nach Molsheim. Hier erwartet uns ein Winzer zum leckeren Winzerbuffet. Gut gestärkt radeln wir über Griesheim zurück nach Obernai. Spätnachmittags



Rückkehr ins Hotel.
Tagesstrecke ca. 45 km, 393 hm

3.Tag: Entlang der Weinstraße

Hueue wird's ein wenig sportlicher, da es durch die hügeligen Weinberge geht. Von Hotel aus radeln wir nach Gertwiller, wo eine Besichtigung im Lebkuchenpalast auf uns wartet, natürlich mit Degustation der duftenden Leckereien. Danach setzen wir die Radtour via Barr fort und radeln entlang der Weinstraße zum heutigen Tagesziel, ins heimliche Riquewihr, das wie ein großes Freilichtmuseum wirkt. Mit dem Bus geht es zurück nach Obernai, zum Abendessen in einem Restaurant.
Tagesstrecke 55 km, 502 hm

4. Tag: Durch Winzerdörfer nach Colmar

Der Bus bringt uns nach Riquewihr. Ab Riquewihr radeln wir heute weiter der Weinstraße entlang. Bekannte Weindörfer wie zum Beispiel Kaysersberg und Eguisheim säumen den Weg. Ab Eguisheim rollen wir über Felder und durch Wälder in die



prächtige Altstadt von Colmar. Nach dem Verladen der Räder ist noch eine Rundfahrt mit dem „Petit Train“ zu den Sehenswürdigkeiten des schmucken Städtchens geplant. Bustransfer zurück zum Hotel in Obernai. Heute gibt's noch eine regionale Spezialität: Ein Flammkuchen-Abendessen in einem Restaurant
Tagesstrecke ca. 43 km, 241 hm

5. Tag: Heimreise

Nach einem gemütlichen Frühstück heißt es „Adieu Alsace“ und wir machen uns auf den Heimweg. Viele schöne Reiserinnerungen nehmen wir natürlich mit! Rückkunft in der fränkischen Heimat am späten Nachmittag





Kärntner Seenland im Spätsommer erradeln

Presseggersee,
Wörther See, Ossiacher
See, Millstätter See

Termin: 26. - 30.09.2024

5 Tage/4 Nächte

Leistungen:

Busreise im modernen Komfort-Reisebus

Reisebegleitung

4 x Übernachtung im ****Hotel
Zimmer mit Dusche o. Bad/WC, TV, Föhn, Balkon, Safe und Telefon

4 x Frühstücksbuffet

4 x 3-Gang-Menü o. Buffetbuffet

Wellnessbereich mit Hallenbad, Sauna, Dampfbad, Infrarotkabine u. Outdoorpool

Bademantel während des Aufenthaltes

4 x Ortstaxe

gratis WLAN im Hotel

4 x Radreisebegleitung,
inkl. geführter Stadtrundgang in Villach u. Klagenfurt

Fahrradtransport u. Bustansfers bei den Radausflügen

Sonstige eventuell anfallende Eintrittspreise sind **nicht** beinhaltet!

Preis pro Person

Doppelzimmer: **739,- €**

Einzelzimmerzuschlag: **110,- €**

Schwierigkeitsgrad
für E-Bike:



Mindestteilnehmeranzahl 18 Personen

Zahlreiche klare, warme Seen, mildes, mediterranes Klima und interessante Bergpanoramen - das alles hat Kärnten zu bieten. Radfahrer finden viele Möglichkeiten rund um die Seenlandschaft oder entlang des Flussradweges an der Drau. Die Seen gelten als die wärmsten im gesamten Alpenraum. Die Füße im See abzukühlen oder ein paar Züge im glasklaren Wasser schwimmen, ist eine Wohltat nach einem sportlichen Radtag. Alternativ wartet im Hotel ein einladender Wellnessbereich auf die Gäste. Also auf geht's zum radeln, baden und relaxen im Kärntner Seenland!

1. Tag: Anreise u. Millstätter See

Die Anreise führt über Salzburg und die Tauernautobahn ins sonnenverwöhnte Kärnten. Unser erstes Ziel, Seeboden am Millstätter See erreichen wir am Nachmittag. Zum Einradeln bietet sich hier eine kurze Radtour am tiefsten See Kärntens, an. Ab dort führt der Radweg auf schattigen Forststraßen direkt am Südufer entlang. Kaffeepause in einem alten Gasthof mit Blick über den See. Anschließend geht es weiter über Döbriach nach Feld am See bis zum Hotel am Brennsee
Tagesstrecke ca. 30 km, 200 hm

über Feldkirchen entlang des Nordufers, zurück zum Ausgangspunkt geht.
Tagesstrecke ca. 50 km, 150 hm

3. Tag: Wörther See und Klagenfurt

Die Radtour beginnt in Velden und führt durch die Ferienorte Velden, Pörschach und Krumpendorf. Am Stadtrand von Klagenfurt folgen wir dem Lendkanal, einer 5 km langen, künstlich angelegten Wasserstraße, ins Stadtzentrum von Klagenfurt, zu einer kurzen Führung. Anschließend radeln wir entlang des Kanals zurück zum See und erkunden das Südufer. Wir durchfahren die Ferienorte Reifnitz, besuchen Maria Wörth (Wallfahrtskirche) und erreichen über Dellach wieder Velden. Hier unternehmen wir einen kleinen Rundgang zum bekannten Schloss und Casino Velden.
Tagesstrecke ca. 52 km, 80 hm

4. Tag: durch das Gailtal nach Villach

Die heutige Radstrecke führt entlang der Gail von Hermagor zum Pressegger See und durch kleine verträumte ursprüngliche Orte wie Vorderberg, Emmerdorf und Nötsch. Am Nachmittag erkunden wir die Altstadt von Villach.
Tagesstrecke ca. 60 km, 80 hm



2. Tag: rund um den Ossiacher See

Mit den Rädern starten wir am Ufer entlang und radeln über Annenheim zur Südseite des Ossiacher Sees. In Ossiach kurzer Stopp zur Besichtigung der Stiftskirche, dem barocken Juwel in Kärnten. Wir machen noch einen Abstecher zum sog. „Südsee“, dem Faaker See, der besonders klar und türkis leuchtet. Weiter führt die Radtour zurück zum Ossiacher See, wo es



5. Tag: Heimreise

Leider müssen wir heute das Kärntner Seenland schon wieder verlassen und unser Reisebus bringt uns zurück nach Franken. Und mit im Gepäck haben wir schönen Erinnerungen an spätsommerliche Radausflüge, die wir gerne mit nach Hause nehmen können. Bis zum nächsten Mal ...





**Radfahren,
Wein und
Meer ...**

Termin: 29.09. - 03.10.2024

5 Tage/4 Nächte

Leistungen:

Busreise im modernen Komfort-Reisebus

4 x Übernachtung in ****-Hotels

Zimmer mit Dusche oder Bad/WC, TV, WLAN
Wellnessbereiche mit Hotelpool und/oder
Saunabereich

4 x Frühstücksbuffet

4 x 3-Gang-Menü oder Buffet

4 x Ortstaxe u. Bettensteuer

1 x Besichtigung Naturpark der Salzwerte von
Secovlje

1 x Besichtigung Weingut mit Imbiss

3 x örtliche Radreisebegleitung (Tag 2-4)

Fahrradtransport u. Transfers zu den Radaus-
flügen

Gepäcktransport zwischen den Hotels

Sonstige eventuell anfallende Eintritts-
preise sind **nicht** beinhaltet!

Preis pro Person

Doppelzimmer: **799,- €**

Einzelzimmerzuschlag: **150,- €**

Schwierigkeitsgrad
E-Bike:



Mindestteilnehmeranzahl 18 Personen

Der Parenzanaradweg - 2-Länder-Bahntrasse

Auf stillgelegten Bahntrassen führt der Radweg von Italien über Slowenien bis an die Küste in Istrien/Kroatien. In Zeiten der österreich-ungarischen K&K-Monarchie war die Bahnstrecke der Anschluß von Istrien ans Kaiserreich und wichtiger Transportweg für mediterrane Produkte nach Wien. Kurz hinter der italienisch-slowenischen Grenze geht's los. Viele Brücken, Viadukte und Tunnels prägen den gesamten Streckenverlauf, der in Slowenien bis Portorož an die Küste führt. Mediterrane Landschaft, türkis schimmerndes Meer und die schöne Altstadt von Porec erwarten uns in Kroatien.

1. Tag: Anreise in Raum Ankaran/Slowenien

Wir starten mit dem Bus am frühen Morgen über München, Salzburg und Villach nach Slowenien. Weiter geht die Fahrt über Ljubljana an die Adriaküste, in den Raum Ankaran, wo wir am späten Nachmittag ankommen werden.

dem Bus erreichen wir unser Hotel in Porec.
Tagesstrecke ca. 50 km, 350 hm

2. Tag: Von Muggia nach Portorož/Slowenien

Auf der alten Eisenbahntrasse der Parenzana radeln wir, vorbei an Feldern und Weinanbaugebieten, Richtung Slowenien. Wir erreichen Slowenien und folgen der Radroute weiter Richtung Meer bis nach Portorož. In Sečovlje



4. Tag: Von Motovun nach Poreč/Kroatien

Der Bus bringt uns heute Morgen ins mittelalterliche Städtchen Motovun, das wir uns bei einem kurzen Rundgang ansehen. Mit dem Rad geht es weiter, auf naturbelassenen, oft schotterigen Wegen, mit großartigem Panoramaaussichten, durch Olivenhaine und Weinberge bis Vižinada, wo wir auf einem Weingut zu einem Imbiss mit typischen Produkten und Wein einkehren. Auf der Weiterfahrt ans Meer, nach Porec, führt der Weg mehrmals durch ehemalige Eisenbahntunnels (Licht nicht vergessen!). In der schönen Altstadt ist Zeit, eines der hübschen Cafes zu besuchen.
Tagesstrecke ca. 40 km, 300 hm

besuchen wir die Salinen und erfahren vieles über die Salzgewinnung. Anschließend Fahrt zum Hotel.
Tagesstrecke ca. 30 km, kaum Höhenunterschiede

3. Tag: Von Portorož nach Livade/Kroatien

Wir radeln weiter nach Kroatien, durch naturbelassene Landschaften, mit Blick über die Salzfelder und den Golf von Piran. Ein etwas anspruchsvollerer Streckenabschnitt bringt uns in die Künstlerstadt Grožnjan und anschließend abwärts bis nach Livade, ins Zentrum des Istrischen Trüffels. Mit



5. Tag: Rückreise

Mit vielen schönen Eindrücken dieser 2-Länder-Radtour und einem Blick zurück aufs blaue Meer treten wir heute nach dem Frühstück die Heimreise an.



Radeln und geniessen im Meraner Land

Herbst im Meraner Land - das ist Törggelezeit bei Wein und Südtiroler Spezialitäten. Viele bekannte und auch versteckte Radwege sind im Meraner Land angelegt. Egal, ob man im Tal gemütlich entlang der Flüsse, durch die Obstplantagen und Dörfer radelt oder sich in die Seitentäler begibt, überall gibt es so manche lokale Leckerei, die es zu probieren gilt! So kann man den Spätherbst in Südtirol erleben. Radel mit Genuß ist die Devise. Ein Törggelen-Menü in unserem ***superior-Hotel rundet die südtiroler Genußmomente ab.

1. Tag: Anreise ins Meraner Land

Unser moderner Reisebus bringt uns über den Brenner ins herrliche Südtirol. Der erste Genußmoment erwartet uns bei einer Weinprobe in einer Kellerei. Zum Einradeln geht es heute am



Nachmittag entlang von Eisack oder Etsch Richtung Hotel. Am späten Nachmittag Ankunft im ***superior Hotel in der Nähe von Meran.

Tagesstrecke 12-15 km

2. Tag: Vinschger Radweg

Mit dem Bus fahren wir durch das Vinschgau aufwärts nach Mals. Dort beginnt die Tour auf dem Vinschger Radweg, der ein Teil des Etschradweges ist. Die Strecke verläuft größtenteils auf Rad-



wegen und Nebenstrassen, durch wilde Natur, wo es auch mal über geschotterten Untergrund geht, und durch raditionelle romanische Orte, wie Glurns, Prad und Schlanders. Tagesziel ist Meran, wo man auf jeden Fall ein italienisches Eis in einer Gelateria kosten sollte! Die Aussichten machen diese Tour so abwechslungsreich - der Ortler, die Apfelplantagen, historische Stadtansichten und zum Schluss Meran, die Kurstadt aus KuK-Zeiten. Tagesstrecke 61 km, 39 hm/auf, 742 hm/ab

3. Tag: Radweg Passeiertal

Entlang einer leichten gleichmässigen Steigung geht es auf dem Passeierer Radweg durch die herrlichen Landschaften des Passeiertales nach St. Leonhard. Startpunkt ist die Kurstadt Meran. Anfangs als asphaltierter Radweg, der später zum gut ausgebauten Schotterweg wird, verläuft er überwiegend im Talgrund. Rechts und links des Weges blicken wir auf die bekannten Ferienorte Schenna und Dorf Tirol. Wir passieren den Sandwirt, das Geburtshaus des legendären Freiheitskämpfers Andreas Hofer, mit Museum und Einkehrmöglichkeit. Nach einer Stärkung radeln wir auf gleichem Weg wieder zurück und gelangen vom Hochgebirgstal zurück in die liebeliche Landschaft des Meraner Landes. Zum Tagesabschluß gibt's einen Südtiroler Schnaps zu kosten. Tagesstrecke 38 km, 400 hm/auf, 400 hm/ab



4. Tag: Südtirol Ade - Heimreise

Wie schnell doch die Tage im Meraner Land vergangen sind, so daß unsere Reise heute schon zu Ende geht. Wir haben so manche regionale Spezialität probiert, aber den typischen Südtiroler Speck müsste man noch verkosten. Mal sehn, ob das zum Abschluß heute noch klappt ... Ade Südtirol, wir kommen bestimmt wieder.



**Törggele- und
Genußzeit
in Südtirol**

Termin: 11. - 14.10.2024

4 Tage/3 Nächte

Leistungen:

Busreise im modernen Komfort-Reisebus

Reisebegleitung

3 x Übernachtung, ***superior-Hotel bei Meran

Zimmer mit Dusche oder Bad/WC, Föhn, TV, Safe und Telefon

Wellnessbereich mit Hallenbad, Whirlpool, Sauna, Dampfbad und Outdoorpool

gratis WLAN im Hotel

3 x Ortstaxe

3 x Frühstücksbuffet

2 x Abendessen 3-Gang-Menü mit Salatbuffet

1 x Törggelenabendessen (4-Gang-Menü)

1 x Eisprobe in einer Gelateria

1 x Besuch einer Kellerei mit Weinverkostung

1 x Südtiroler Schnaps

2 x Radtourenbegleitung (Tag 2+3)

Fahrradtransport u. Transfers zu den Radausflügen

Sonstige eventuell anfallende Eintrittspreise sind **nicht** beinhaltet!

Reisepreis pro Person

Doppelzimmer: **579,- €**

Einzelzimmerzuschlag: **60,- €**

Schwierigkeitsgrad für E-Bike:



Mindestteilnehmeranzahl 18 Personen



Liebliches Taubertal I

Schon der Name des Radweges verspricht eine Radtour mit vielen schönen Eindrücken. Historische Städtchen, hübsche Fachwerkhäuser und eine naturnahe Flusslandschaft erwarten uns zwischen Rothenburg und Bad Mergentheim.

Tagesradtour 04.05.2024 (SA)

Nach einer kurzen Stadtrundfahrt im romantischen Rothenburg starten wir mit dem Rad hinunter ins Taubertal. Nun schlängelt sich der gut ausgebaute Radweg entlang des Flusses durch die malerische Landschaft des Taubertales. Ab Tauberzell prägt der Weinanbau den Blick auf die sonnigen Hänge der Flusslandschaft. Bald radeln wir über „die Grenze“ ins badenwürttembergische Creglingen. Bekannteste Sehenswürdigkeit ist hier der Tilmann-Riemenschneider-Altar in der Herrgottskirche (Abstecher ins Herrgottstal ca. 1 km). Weiter, der Tauber folgend, radeln wir nach Weikersheim, dessen prächtiges Renaissanceschloß mit Schloßgarten das Städtchen prägt. Am gepflegten Marktplatz laden verschiedene Lokalitäten zu einem Pauschen ein. Weiter geht unsere Radtour ins historische Bad Mergentheim, in dessen herrschaftlicher Residenz ab 1525 mehrere Jahrhunderte die Hochmeister des Deutschen Ordens residierten. Im historischen Zentrum endet unser heutiger Radtag mit einem Bummel durchs Städtchen oder in einem Café in den verwinkelten Gässchen.

Tagesstrecke ca. 50 km

Leistungen:

- Busfahrt im modernen Komfort-Reisebus
- Radtransport der eigenen Fahrräder (e-bikes bitte anmelden)
- Reisebegleitung
- Streckeninformationen

Preis pro Person 59,- €

Schwierigkeitsgrad Fahrrad:



Schwierigkeitsgrad e-bike:



Mindestteilnehmeranzahl 18 Personen

Die Bayer. Donau II

Zwischen Donauwörth und Ingolstadt zeugen viele herrschaftliche Anwesen und historische Gebäude vom Reichtum, die der Fluß den Orten in den vergangenen Jahrhunderten bescherte.

Tagesradtour 15.05.2024 (MI)

Wir starten den Radtag in Donauwörth. Noch heute führt, wie schon zu Fuggerzeiten, die Reichsstraße durch die historische Gebäudekulisse der Innenstadt. Am Zusammenfluß von Wörnitz und Donau beginnen wir die Radetappe. Viele herrschaftliche Gebäude und Schlösser entlang der Strecke zeugen vom Reichtum und der Bedeutung der Donau schon in alten Zeiten. Über meist ebene Strecken, mit gelegentlich kurzen Steigungen, führt der Radweg entlang des Flusses oder folgt den Wegen durch die Ortschaften. Im romantischen Neuburg ist die Hälfte der Radstrecke bereits geschafft und Zeit für einen kurzen Stopp, um die schöne Altstadt zu besuchen. Durch schattige Waldstücke radeln wir weiter Richtung Ingolstadt. Geschichte, vom Mittelalter bis zur Neuzeit, von der Festungsanlage bis zur Autoproduktion bei Audi - Ingolstadt hat viele interessante Ansichten. Und wer hätte es gewusst: im Neuen Schloß wurde vor über 500 Jahren das bayerische Reinheitsgebot für Bier erlassen. Na dann „Prost“ mit einem gemütlichen Feierabendbier auf das Ende eines schönen Radtages.

Tagesstrecke ca. 60 km

Leistungen:

- Busfahrt im modernen Komfort-Reisebus
- Radtransport der eigenen Fahrräder (e-bikes bitte anmelden)
- Reisebegleitung
- Streckeninformationen

Preis pro Person 59,- €

Schwierigkeitsgrad Fahrrad:



Schwierigkeitsgrad e-bike:



Mindestteilnehmeranzahl 18 Personen

Liebliches Taubertal II

Als 5-Sterne-Qualitätsradroute hat der ADFC den gepflegten Taubertalradweg ausgezeichnet. Schlösser, Burgen, Natur und Weinanbau bezaubern zwischen Bad Mergentheim und Wertheim, wo die Tauber schließlich in den Main mündet.

Tagesradtour 18.05.2024 (SA)

Unsere 2. Etappe, auf dem beliebten Taubertalradweg, beginnt in Bad Mergentheim. Das unübersehbare Wahrzeichen dieses Städtchens ist das Deutschordenschloß mit seinem gepflegten Schloßgarten. Entlang der Strecke radeln wir an zahlreichen Weinlagen vorbei, die in der Region Tauberfranken so manchen guten Tropfen hervorbringen. Wir passieren das württembergische Landa-Königshofen und erreichen Tauberbischofsheim, wo das Kurmainzische Schloß und die fachwerkgeprägte Altstadt einen kurzen Stopp wert sind. Durch eine malerische Wald- und Wiesenlandschaft führt der Radweg anschließend zum idyllisch gelegenen Kloster Bronnbach. Der Ursprung dieser Klosteranlage, mit schönem Kräutergarten, liegt im 12. Jahrhundert. Heute findet man hier u.a. eine Vinothek, in der die Edlen Tropfen regionaler Winzer verkauft werden. Wäre das nicht einen Abstecher wert? Noch ein paar Flußwindungen weiter erreichen wir das Tagesziel Wertheim. Mit einem kurzen Bummel in der Altstadt oder einem Kaffee am Mainufer klingt der Radtag gemütlich aus.

Tagesstrecke ca. 51 km

Leistungen:

- Busfahrt im modernen Komfort-Reisebus
- Radtransport der eigenen Fahrräder (e-bikes bitte anmelden)
- Reisebegleitung
- Streckeninformationen

Preis pro Person 59,- €

Schwierigkeitsgrad Fahrrad:



Schwierigkeitsgrad e-bike:



Mindestteilnehmeranzahl 18 Personen



Die Bayer. Donau III

Ein historisches Schloß, eine Festungsanlage, prächtige Kirchen und Stadtansichten prägen das Bild von Ingolstadt, von wo aus wir entlang der Donau bis ins altherwürdige Kloster Weltenburg radeln.

Tagesradtour 13.07.2024 (SA)

Wer kennt Ingolstadt nicht als Produktionsstandort von noblen Autos? Doch die sehenswerte historische Innenstadt sollte man sich ansehen, bevor der Radltag startet. Danach folgen wir dem Donauradweg mal nördlich mal südlich des Flusses und werden so manches historische Städtchen passieren. In Vohburg zeugen die wehrhaften Stadtmauern von dessen 1200-jähriger Geschichte. Neustadt a.d. Donau, Bad Gögging und Weltenburg sind weitere hübsche Städtchen entlang der Strecke. Diese wechseln ab mit naturbelassener Flusslandschaft, Staustufen und traditionellen Hopfengärten. Tagesziel ist das idyllisch am Donauufer gelegene Kloster Weltenburg.

Im schönen Innenhof der Klosteranlage genießt man, zur Belohnung für die gestampelten Kilometer, ein süffiges Bier aus der ältesten existierenden Klosterbrauerei der Welt.

Die Strecke folgt dem Donauradweg und ist, bis auf ein paar kurze Steigungen, meist eben.
Tagesstrecke ca. 50 km

Leistungen:

- Busfahrt im modernen Komfort-Reisebus
- Radtransport der eigenen Fahrräder (e-bikes bitte anmelden)
- Reisebegleitung
- Streckeninformationen

Preis pro Person 59,- €

Schwierigkeitsgrad Fahrrad:



Schwierigkeitsgrad e-bike:



Mindestteilnehmeranzahl 18 Personen



Ritterliches Jagsttal

Auf den Spuren Götz von Berlichingens von Bad Friedrichshall nach Dörzbach. Radeln entlang der Jagst mit herrlichen Ausblicken auf gepflegte Weinberge, mächtige Burgen und Schlösschen oder hübsche Fachwerkstädte.

Tagesradtour 26.07.2024 (FR)

Der Etappenbeginn ist in der der Drei-Flüsse-Stadt Bad Friedrichshall. Von dort führt die Tour im Jagsttal über das mittelalterliche Fachwerkstädtchen Möckmühl, in das idyllisch gelegene Jagsthausen. Weiter geht es die Jagst entlang nach Schöntal, wo die ehemalige Zisterzienserabtei Kloster Schöntal einen beeindruckenden Anblick bietet.

Viele Spuren hinterlassen hat im Jagsttal ein „prominenter“ Bürger dieser Region: Götz von Berlichingen, der Ritter mit der eisernen Faust! In Jagsthausen kam er zur Welt, Möckmühl und Krautheim waren Stationen seines abenteuerlichen Lebens, in Kloster Schöntal wurde er beigesetzt.

Der Radweg führt fast durchwegs im Talgrund, entlang der Jagst, so daß die Strecke ohne große Steigungen gemütlich zu befahren ist.

Tagesstrecke ca. 63 km

Leistungen:

- Busfahrt im modernen Komfort-Reisebus
- Radtransport der eigenen Fahrräder (e-bikes bitte anmelden)
- Reisebegleitung
- Streckeninformationen

Preis pro Person 59,- €

Schwierigkeitsgrad Fahrrad:



Schwierigkeitsgrad e-bike:



Mindestteilnehmeranzahl 18 Personen



Bockl-Radweg

Gemütliches radln im Oberpfälzer Wald, entlang der ehemaligen Bahntrasse. Der längste Bahntrassen-Radweg Bayerns führt auf der einstigen Eisenbahntrasse von Neustadt an der Waldnaab nach Eslarn.

Tagesradtour 21.09.2024 (SA)

Die Radtour beginnt beim Nachtmann Bleikristallwerk in Neustadt a.d. Waldnaab und führt über den Markt Floß und über die Höhen des Flosser Landes in die Stadt Vohenstrauß, wo neben dem großzügigen Stadtplatz, mit dem Renaissance-Rathaus, auch das Schloss Friedrichsburg einen kurzen Stopp wert ist. Im weiteren Verlauf erreicht der Bockl-Radweg die Rosenquarzstadt Pleystein, deren Klosterkirche die Altstadt auf einem 38 m hohen Rosenquarzfelsen überragt. Durch das Zottbachtal radln wir gemütlich weiter bis Lohma, um dort Richtung Waidhaus abzuzweigen. Im bayrisch-böhmischen Grenzgebiet geht es nun vorbei am renaturierten Pfrentschweiher, der im Mittelalter einst der größte Stausee Deutschlands war, bevor wir schließlich den Markt Eslarn, die Endstation der ehemaligen Eisenbahnstrecke erreichen.

Als Teil des Paneuropa-Radweges verläuft der Bockl-Radweg ohne größere Steigungen über ca. 52 km auf meist asphaltierten oder gut befestigten Radwegen.

Leistungen:

- Busfahrt im modernen Komfort-Reisebus
- Radtransport der eigenen Fahrräder (e-bikes bitte anmelden)
- Reisebegleitung
- Streckeninformationen

Preis pro Person 59,- €

Schwierigkeitsgrad Fahrrad:



Schwierigkeitsgrad e-bike:



Mindestteilnehmeranzahl 18 Personen

FORMBLATT ZUR UNTERRICHTUNG DES REISENDEN

BEI EINER PAUSCHALREISE NACH § 651A DES BÜRGERLICHEN GESETZBUCHS

Bei der Ihnen angebotenen Kombination von Reiseleistungen handelt es sich um eine Pauschalreise im Sinne der Richtlinie (EU) 2015/2302. Daher können Sie alle EU-Rechte in Anspruch nehmen, die für Pauschalreisen gelten. Das Unternehmen Reck Busreisen und Touristik GmbH trägt die volle Verantwortung für die ordnungsgemäße Durchführung der gesamten Pauschalreise. Zudem verfügt das Unternehmen Reck Busreisen und Touristik GmbH über die gesetzlich vorgeschriebene Absicherung für die Rückzahlung Ihrer Zahlungen und, falls der Transport in der Pauschalreise inbegriffen ist, zur Sicherstellung Ihrer Rückbeförderung im Fall seiner Insolvenz.

Wichtigste Rechte nach der Richtlinie (EU) 2015/2302

- Die Reisenden erhalten alle wesentlichen Informationen über die Pauschalreise vor Abschluss des Pauschalreisevertrags.
- Es haftet immer mindestens ein Unternehmer für die ordnungsgemäße Erbringung aller im Vertrag inbegriffenen Reiseleistungen.
- Die Reisenden erhalten eine Notruftelefonnummer oder Angaben zu einer Kontaktstelle, über die sie sich mit dem Reiseveranstalter oder dem Reisebüro in Verbindung setzen können.
- Die Reisenden können die Pauschalreise – innerhalb einer angemessenen Frist und unter Umständen unter zusätzlichen Kosten – auf eine andere Person übertragen.
- Der Preis der Pauschalreise darf nur erhöht werden, wenn bestimmte Kosten (zum Beispiel Treibstoffpreise) sich erhöhen und wenn dies im Vertrag ausdrücklich vorgesehen ist, und in jedem Fall bis spätestens 20 Tage vor Beginn der Pauschalreise. Wenn die Preiserhöhung 8 % des Pauschalreisepreises übersteigt, kann der Reisende vom Vertrag zurücktreten. Wenn sich ein Reiseveranstalter das Recht auf eine Preiserhöhung vorbehält, hat der Reisende das Recht auf eine Preissenkung, wenn die entsprechenden Kosten sich verringern.
- Die Reisenden können ohne Zahlung einer Rücktrittsgebühr vom Vertrag zurücktreten und erhalten eine volle Erstattung aller Zahlungen, wenn einer der wesentlichen Bestandteile der Pauschalreise mit Ausnahme des Preises erheblich geändert wird. Wenn der für die Pauschalreise verantwortliche Unternehmer die Pauschalreise vor Beginn der Pauschalreise absagt, haben die Reisenden Anspruch auf eine Kostenerstattung und unter Umständen auf eine Entschädigung.
- Die Reisenden können bei Eintritt außergewöhnlicher Umstände vor Beginn der Pauschalreise ohne Zahlung einer Rücktrittsgebühr vom Vertrag zurücktreten, beispielsweise wenn am Bestimmungsort schwerwiegende Sicherheitsprobleme bestehen, die die Pauschalreise voraussichtlich beeinträchtigen.
- Zudem können die Reisenden jederzeit vor Beginn der Pauschalreise gegen Zahlung einer angemessenen und vertretbaren Rücktrittsgebühr vom Vertrag zurücktreten.
- Können nach Beginn der Pauschalreise wesentliche Bestandteile der Pauschalreise nicht vereinbarungsgemäß durchgeführt werden, so sind dem Reisenden angemessene andere Vorkehrungen ohne Mehrkosten anzubieten. Der Reisende kann ohne Zahlung einer Rücktrittsgebühr vom Vertrag zurücktreten (in der Bundesrepublik Deutschland heißt dieses Recht „Kündigung“), wenn Leistungen nicht gemäß dem Vertrag erbracht werden und dies erhebliche Auswirkungen auf die Erbringung der vertraglichen Pauschalreiseleistungen hat und der Reiseveranstalter es versäumt, Abhilfe zu schaffen.
- Der Reisende hat Anspruch auf eine Preisminderung und/oder Schadenersatz, wenn die Reiseleistungen nicht oder nicht ordnungsgemäß erbracht werden.
- Der Reiseveranstalter leistet dem Reisenden Beistand, wenn dieser sich in Schwierigkeiten befindet.
- Im Fall der Insolvenz des Reiseveranstalters oder – in einigen Mitgliedstaaten – des Reisevermittlers werden Zahlungen zurückerstattet. Tritt die Insolvenz des Reiseveranstalters oder, sofern einschlägig, des Reisevermittlers nach Beginn der Pauschalreise ein und ist die Beförderung Bestandteil der Pauschalreise, so wird die Rückbeförderung der Reisenden gewährleistet. Reck Busreisen und Touristik GmbH hat eine Insolvenzabsicherung mit R+V Allgemeine Versicherung AG abgeschlossen. Die Reisenden können R+V Allgemeine Versicherung AG (Raiffeisenplatz 1, 65189 Wiesbaden, Tel. +49 611 533 – 5859, info@ruv.de) kontaktieren, wenn ihnen Leistungen aufgrund der Insolvenz von Reck Busreisen und Touristik GmbH verweigert werden.

Webseite, auf der die Richtlinie (EU) 2015/2302 in der in das nationale Recht umgesetzten Form zu finden ist: www.umsetzung-richtlinie-eu2015-2302.de

BUSVERMIETUNG

Sie suchen einen passenden Bus für einen Ausflug oder Transfer Ihrer Reisegruppe, Firma oder den Verein? Ob Tagesfahrt, Mehrtagesreise, Shuttle für Firmengroßveranstaltungen, Messetransfers oder Hochzeitsshuttle - wir haben die passenden Transferkapazitäten.

Lassen Sie sich von unserer Qualität und unserem Service überzeugen. Fordern Sie Ihr persönliches Angebot direkt bei uns an.

Gerne erstellen wir, nach Ihren Wünschen, eine individuelle Reiseplanung.

Unser Fuhrpark bietet:

25 Omnibusse von 8 - 80 Sitzplätzen!



Reisebedingungen

der Reck Busreisen und Touristik GmbH

Sehr geehrte Kundinnen, sehr geehrte Kunden,

die nachfolgenden Bestimmungen werden, soweit wirksam vereinbart, Inhalt des zwischen Ihnen und Reck Busreisen und Touristik GmbH, nachstehend „RBT“ abgekürzt, im Buchungsfall zustande kommenden Pauschalreisevertrages. Sie ergänzen die gesetzlichen Vorschriften der §§ 651a - y BGB (Bürgerliches Gesetzbuch) und der Artikel 250 und 252 des EGBGB (Einführungsgesetz zum BGB) und füllen diese aus. **Bitte lesen Sie diese Reisebedingungen vor Ihrer Buchung sorgfältig durch!**

1. Abschluss des Pauschalreisevertrages, Verpflichtungen des Kunden

1.1. Für alle Buchungswege gilt:

a) Grundlage des Angebots von RBT und der Buchung des Kunden sind die Reiseausschreibung und die ergänzenden Informationen von RBT für die jeweilige Reise, soweit diese dem Kunden bei der Buchung vorliegen.

b) Weicht der Inhalt der Reisebestätigung von RBT vom Inhalt der Buchung ab, so liegt ein neues Angebot von RBT vor, an das RBT für die Dauer von 7 Tagen gebunden ist. Der Vertrag kommt auf der Grundlage dieses neuen Angebots zustande, soweit RBT bezüglich des neuen Angebots auf die Änderung hingewiesen und seine vorvertraglichen Informationspflichten erfüllt hat und der Kunde innerhalb der Bindungsfrist RBT die Annahme durch ausdrückliche Erklärung oder Anzahlung erklärt.

c) Die von RBT gegebenen vorvertraglichen Informationen über wesentliche Eigenschaften der Reiseleistungen, den Reisepreis und alle zusätzlichen Kosten, die Zahlungsmodalitäten, die Mindestteilnehmerzahl und die Stornopauschalen (gem. Artikel 250 § 3 Nummer 1, 3 bis 5 und 7 EGBGB) werden nur dann nicht Bestandteil des Pauschalreisevertrages, sofern dies zwischen den Parteien ausdrücklich vereinbart ist.

d) Der Kunde haftet für alle vertraglichen Verpflichtungen von Mitreisenden, für die er die Buchung vornimmt, wie für seine eigenen, soweit er eine entsprechende Verpflichtung durch ausdrückliche und gesonderte Erklärung übernommen hat.

1.2. Für die Buchung, die mündlich, telefonisch, schriftlich, per E-Mail oder per Telefax erfolgt, gilt:

a) Solche Buchungen (außer mündliche und telefonische) sollen mit dem Buchungsformular von RBT erfolgen (bei E-Mails durch Übermittlung des ausgefüllten und unterzeichneten Buchungsformulars als Anhang). Mit der Buchung bietet der Kunde RBT den Abschluss des Pauschalreisevertrages verbindlich an. An die Buchung ist der Kunde 5 Werkstage gebunden.

b) Der Vertrag kommt mit dem Zugang der Reisebestätigung (Annahmeerklärung) durch RBT zustande. Bei oder unverzüglich nach Vertragsschluss wird RBT dem Kunden eine den gesetzlichen Vorgaben zu deren Inhalt entsprechende Reisebestätigung in Textform übermitteln, sofern der Reisende nicht Anspruch auf eine Reisebestätigung in Papierform nach Art. 250 § 6 Abs. (1) Satz 2 EGBGB hat, weil der Vertragsschluss in gleichzeitiger körperlicher Anwesenheit beider Parteien oder außerhalb von Geschäftsräumen erfolgte.

1.3. Bei Buchungen im elektronischen Geschäftsverkehr (z.B. Internet, App, Telemedien) gilt für den Vertragsabschluss:

a) Dem Kunden wird der Ablauf der elektronischen Buchung in der entsprechenden Anwendung von RBT erläutert.

b) Dem Kunden steht zur Korrektur seiner Eingaben, zur Löschung oder zum Zurücksetzen des gesamten Buchungsformulars eine entsprechende Korrekturmöglichkeit zur Verfügung, deren Nutzung erläutert wird.

c) Die zur Durchführung der Onlinebuchung angebotenen Vertragssprachen sind angegeben. Rechtlich maßgeblich ist ausschließlich die deutsche Sprache.

d) Soweit der Vertragstext von RBT im Onlinebuchungssystem gespeichert wird, wird der Kunde darüber und über die Möglichkeit zum späteren Abrufen des Vertragstextes unterrichtet.

e) Mit Betätigung des Buttons (der Schaltfläche) „zahlungspflichtig buchen“ bietet der Kunde RBT den Abschluss des Pauschalreisevertrages verbindlich an. An dieses Vertragsangebot ist der Kunde 5 Werkstage ab Absendung der elektronischen Erklärung gebunden.

f) Dem Kunden wird der Eingang seiner Buchung unverzüglich auf elektronischem Weg bestätigt.

g) Die Übermittlung der Buchung durch Betätigung des Buttons „zahlungspflichtig buchen“ begründet keinen Anspruch des Kunden auf das Zustandekommen eines Pauschalreisevertrages entsprechend seiner Buchungsangaben. RBT ist vielmehr frei in der Entscheidung, das Vertragsangebot des Kunden anzunehmen oder nicht.

h) Der Vertrag kommt durch den Zugang der Reise-

bestätigung von RBT beim Kunden zu Stande.

1.4. RBT weist darauf hin, dass nach den gesetzlichen Vorschriften (§§ 312 Abs. 7, 312g Abs. 2 Satz 1 Nr. 9 BGB) bei Pauschalreiseverträgen nach § 651a und § 651c BGB, die im Fernabsatz (Briefe, Kataloge, Telefonanrufe, Telekopien, E-Mails, über Mobilfunkdienst versendete Nachrichten (SMS) sowie Rundfunk, Telemedien und Onlinedienste) abgeschlossen wurden, kein Widerrufsrecht besteht, sondern lediglich die gesetzlichen Rücktritts- und Kündigungsrechte, insbesondere das Rücktrittsrecht gemäß § 651h BGB (siehe hierzu auch Ziff. 5). Ein Widerrufsrecht besteht jedoch, wenn der Vertrag über Reiseleistungen nach § 651a BGB außerhalb von Geschäftsräumen geschlossen worden ist, es sei denn, die mündlichen Verhandlungen, auf denen der Vertragsschluss beruht, sind auf vorhergehende Bestellung des Verbrauchers geführt worden; im letztgenannten Fall besteht ein Widerrufsrecht ebenfalls nicht.

2. Bezahlung

2.1. RBT und Reisevermittler dürfen Zahlungen auf den Reisepreis vor Beendigung der Pauschalreise nur fordern oder annehmen, wenn ein wirksamer Kundengeldsicherungsvertrag besteht und dem Kunden der Sicherungsschein mit Namen und Kontaktdaten des Kundengeldsicherers in klarer, verständlicher und hervorgehobener Weise übergeben wurde. Nach Vertragsschluss wird gegen Aushändigung des Sicherungsscheines eine Anzahlung in Höhe von:

50,- € bei einem Reisepreis bis 350,- € pro Person
100,- € bei einem Reisepreis bis 500,- € pro Person
150,- € bei einem Reisepreis bis 1.000,- € pro Person
250,- € bei einem Reisepreis ab 1.000,01 € pro Person

des Reisepreises zur Zahlung fällig. Die Restzahlung wird bei Flug- und Schiffsreisen 30 Tage vor Reisebeginn, bei Bus- und Bahnreisen und sonstigen Reisen, 2 Wochen vor Reisebeginn zur Zahlung fällig, sofern der Sicherungsschein übergeben ist und die Reise nicht mehr aus dem in Ziffer 7 genannten Grund abgesagt werden kann. Bei Buchungen kürzer 28 Tage (Flug- bzw. Schiffsreise) bzw. 14 Tage (Bus-/Bahn-/sonstige Reisen) vor Reisebeginn ist der gesamte Reisepreis sofort zahlungsfällig.

2.2. Leistet der Kunde die Anzahlung und/oder die Restzahlung nicht entsprechend den vereinbarten Zahlungsfälligkeiten, obwohl RBT zur ordnungsgemäßen Erbringung der vertraglichen Leistungen bereit und in der Lage ist, seine gesetzlichen Informationspflichten erfüllt hat und kein gesetzliches oder vertragliches Aufrechnungs- oder Zurückbehaltungsrecht des Reisenden besteht, und hat der Reisende den Zahlungsverzug zu vertreten, so ist RBT berechtigt, nach Mahnung mit Fristsetzung vom Pauschalreisevertrag zurückzutreten und den Reisenden mit Rücktrittskosten gemäß Ziffer 5 zu belasten.

3. Änderungen von Vertragsinhalten vor Reisebeginn, die nicht den Reisepreis betreffen

3.1. Abweichungen wesentlicher Eigenschaften von Reiseleistungen von dem vereinbarten Inhalt des Pauschalreisevertrages, die nach Vertragsabschluss notwendig werden und von RBT nicht wider Treu und Glauben herbeigeführt wurden, sind RBT vor Reisebeginn gestattet, soweit die Abweichungen unerheblich sind und den Gesamtzuschnitt der Reise nicht beeinträchtigen.

3.2. RBT ist verpflichtet, den Kunden über Leistungsänderungen unverzüglich nach Kenntnis von dem Änderungsgrund auf einem dauerhaften Datenträger (z.B. auch durch Email, SMS oder Sprachnachricht) klar, verständlich und in hervorgehobener Weise zu informieren.

3.3. Im Fall einer erheblichen Änderung einer wesentlichen Eigenschaft einer Reiseleistung oder der Abweichung von besonderen Vorgaben des Kunden, die Inhalt des Pauschalreisevertrags geworden sind, ist der Kunde berechtigt, innerhalb einer von RBT gleichzeitig mit Mitteilung der Änderung gesetzten angemessenen Frist entweder die Änderung anzunehmen oder unentgeltlich vom Pauschalreisevertrag zurückzutreten. Erklärt der Kunde nicht innerhalb der von RBT gesetzten Frist ausdrücklich gegenüber diesem den Rücktritt vom Pauschalreisevertrag, gilt die Änderung als angenommen.

3.4. Eventuelle Gewährleistungsansprüche bleiben unberührt, soweit die geänderten Leistungen mit Mängeln behaftet sind. Hatte RBT für die Durchführung der geänderten Reise bzw. einer eventuell angebotenen Ersatzreise bei gleichwertiger Beschaffenheit zum gleichen Preis geringere Kosten, ist dem Kunden der Differenzbetrag entsprechend § 651m Abs. 2 BGB zu erstatten.

4. Preiserhöhung; Preissenkung

4.1. RBT behält sich nach Maßgabe der § 651f, 651g BGB und der nachfolgenden Regelungen vor, den im Pauschalreisevertrag vereinbarten Reisepreis zu erhöhen, soweit

- eine Erhöhung des Preises für die Beförderung von Personen aufgrund höherer Kosten für Treibstoff oder andere Energieträger,
- eine Erhöhung der Steuern und sonstigen Abgaben

für vereinbarte Reiseleistungen, wie Touristenabgaben, Hafengebühren oder Flughafenabgaben, oder c) eine Änderung der für die betreffende Pauschalreise geltenden Wechselkurse sich unmittelbar auf den Reisepreis auswirkt.

4.2. Eine Erhöhung des Reisepreises ist nur zulässig, sofern RBT den Reisenden in Textform klar und verständlich über die Preiserhöhung und deren Gründe unterrichtet und hierbei die Berechnung der Preiserhöhung mitteilt.

4.3. Die Preiserhöhung berechnet sich wie folgt:

a) Bei Erhöhung des Preises für die Beförderung von Personen nach 4.1a) kann RBT den Reisepreis nach Maßgabe der nachfolgenden Berechnung erhöhen:

• Bei einer auf den Sitzplatz bezogenen Erhöhung kann RBT vom Kunden den Erhöhungsbetrag verlangen.

• Anderenfalls werden die vom Beförderungsunternehmen pro Beförderungsmittel geforderten, zusätzlichen Beförderungskosten durch die Zahl der Sitzplätze des vereinbarten Beförderungsmittels geteilt. Den sich so ergebenden Erhöhungsbetrag für den Einzelplatz kann RBT vom Kunden verlangen.

b) Bei Erhöhung der Steuern und sonstigen Abgaben gem. 4.1b) kann der Reisepreis um den entsprechenden, anteiligen Betrag heraufgesetzt werden.

c) Bei Erhöhung der Wechselkurse gem. 4.1c) kann der Reisepreis in dem Umfang erhöht werden, in dem sich die Reise dadurch für RBT verteuert hat.

4.4. RBT ist verpflichtet, dem Kunden/Reisenden auf sein Verlangen hin eine Senkung des Reisepreises einzuräumen, wenn und soweit sich die in 4.1 a) -c) genannten Preise, Abgaben oder Wechselkurse nach Vertragsschluss und vor Reisebeginn geändert haben und dies zu niedrigeren Kosten für RBT führt. Hat der Kunde/Reisende mehr als den hiernach geschuldeten Betrag gezahlt, ist der Mehrbetrag von RBT zu erstatten. RBT darf jedoch von dem zu erstattenden Mehrbetrag die RBT tatsächlich entstandenen Verwaltungsausgaben abziehen. RBT hat dem Kunden /Reisenden auf dessen Verlangen nachzuweisen, in welcher Höhe Verwaltungsausgaben entstanden sind.

4.5. Preiserhöhungen sind nur bis zum 20. Tag vor Reisebeginn eingehend beim Kunden zulässig.

4.6. Bei Preiserhöhungen von mehr als 8 % ist der Kunde berechtigt, innerhalb einer von RBT gleichzeitig mit Mitteilung der Preiserhöhung gesetzten angemessenen Frist entweder die Änderung anzunehmen oder unentgeltlich vom Pauschalreisevertrag zurückzutreten. Erklärt der Kunde nicht innerhalb der von RBT gesetzten Frist ausdrücklich gegenüber diesem den Rücktritt vom Pauschalreisevertrag, gilt die Änderung als angenommen.

5. Rücktritt durch den Kunden vor Reisebeginn/ Stornokosten

5.1. Der Kunde kann jederzeit vor Reisebeginn vom Pauschalreisevertrag zurücktreten. Der Rücktritt ist gegenüber RBT unter der vorstehend/nachfolgend angegebenen Anschrift zu erklären, falls die Reise über einen Reisevermittler gebucht wurde, kann der Rücktritt aus diesem gegenüber erklärt werden. Dem Kunden wird empfohlen, den Rücktritt in Textform zu erklären.

5.2. Tritt der Kunde vor Reisebeginn zurück oder tritt er die Reise nicht an, so verliert RBT den Anspruch auf den Reisepreis. Stattdessen kann RBT eine angemessene Entschädigung verlangen, soweit der Rücktritt nicht von RBT zu vertreten ist, RBT kann keine Entschädigung verlangen, soweit am Bestimmungsort oder in dessen unmittelbarer Nähe unvermeidbare, außergewöhnliche Umstände auftreten, die die Durchführung der Pauschalreise oder die Beförderung von Personen an den Bestimmungsort erheblich beeinträchtigen; Umstände sind unvermeidbar und außergewöhnlich, wenn sie nicht der Kontrolle der Partei unterliegen, die sich hierauf beruft und sich ihre Folgen auch dann nicht hätten vermeiden lassen, wenn alle zumutbaren Vorkehrungen getroffen worden wären.

RBT hat die nachfolgenden Entschädigungspauschalen unter Berücksichtigung des Zeitraums zwischen der Rücktrittserklärung und dem Reisebeginn sowie unter Berücksichtigung der erwarteten Ersparnis von Aufwendungen und des erwarteten Erwerbs durch anderweitige Verwendungen der Reiseleistungen festgelegt. Unter Beachtung des Zeitpunkts des Zugangs der Rücktrittserklärung des Kunden bei RBT wird die pauschale Entschädigung wie folgt mit der jeweiligen Stornostaffel berechnet.

- Flugreisen mit Linien- oder Charterflug
- bis 30 Tage vor Reiseantritt 40%
 - vom 29. bis 1. Tag vor Reiseantritt 90%
 - am Anreisetag oder bei Nichtanreise 100% Bus- und Bahnreisen
 - bis 45 Tage vor Reiseantritt 10%
 - vom 44. bis 29. Tag vor Reiseantritt 40%
 - vom 28. bis 22 Tag vor Reiseantritt 50%
 - vom 21. bis 15. Tag vor Reiseantritt 60%
 - vom 14. bis 7. Tag vor Reiseantritt 80%
 - vom 6. Tag bis 1. Tag vor Reiseantritt 90 %
 - am Anreisetag oder bei Nichtanreise 95% See- und Flusskreuzfahrten
 - bis 30. Tag vor Reiseantritt 25%

- vom 29. bis 22. Tag vor Reiseantritt 40%
- vom 21. bis 15. Tag vor Reiseantritt 60%
- vom 14. bis 1. Tag vor Reiseantritt 80%
- am Anreisetag oder bei Nichtanreise 95%

5.3. Dem Kunden bleibt es in jedem Fall unbenommen, RBT nachzuweisen, dass RBT überhaupt kein oder ein wesentlich niedrigerer Schaden entstanden ist, als die von RBT geforderte Entschädigungspauschale.

5.4. RBT behält sich vor, anstelle der vorstehenden Pauschalen eine höhere, konkrete Entschädigung zu fordern, soweit RBT nachweist, dass RBT wesentlich höhere Aufwendungen als die jeweils anwendbare Pauschale entstanden sind. In diesem Fall ist RBT verpflichtet, die geforderte Entschädigung unter Berücksichtigung der ersparten Aufwendungen und einer etwaigen, anderweitigen Verwendung der Reiseleistungen konkret zu beziffern und zu belegen.

5.5. Ist RBT infolge eines Rücktritts zur Rückerstattung des Reisepreises verpflichtet, hat RBT unverzüglich, auf jeden Fall aber innerhalb von 14 Tagen nach Zugang der Rücktrittserklärung, zu leisten.

5.6. Das gesetzliche Recht des Kunden, gemäß § 651 e BGB von RBT durch Mitteilung auf einem dauerhaften Datenträger zu verlangen, dass statt seiner ein Dritter in die Rechte und Pflichten aus dem Pauschalreisevertrag eintritt, bleibt durch die vorstehenden Bedingungen unberührt. Eine solche Erklärung ist in jedem Fall rechtzeitig, wenn sie RBT 7 Tage vor Reisebeginn zugeht.

5.7. Der Abschluss einer Reiserücktrittskostenversicherung sowie einer Versicherung zur Deckung der Rückführungskosten bei Unfall oder Krankheit wird dringend empfohlen.

6. Umbuchungen

6.1. Ein Anspruch des Kunden nach Vertragsabschluss auf Änderungen hinsichtlich des Reiseterrains, des Reiseziels, des Ortes des Reiseantritts, der Unterkunft, der Verpflegungsart, der Beförderungsart oder sonstiger Leistungen (Umbuchung) besteht nicht. Dies gilt nicht, wenn die Umbuchung erforderlich ist, weil RBT keine, unzureichende oder falsche vorvertragliche Informationen gemäß Art. 250 § 3 EGBGB gegenüber dem Reisenden gegeben hat; in diesem Fall ist die Umbuchung kostenlos möglich. Wird in den übrigen Fällen auf Wunsch des Kunden dennoch eine Umbuchung vorgenommen, kann RBT bei Einhaltung der nachstehenden Fristen ein Umbuchungsentgelt vom Kunden pro von der Umbuchung betroffenen Reisenden erheben. Soweit vor der Zusage der Umbuchung nichts anderes im Einzelfall vereinbart ist, beträgt das Umbuchungsentgelt jeweils bis zu dem Zeitpunkt des Beginns der zweiten Stornostaffel der jeweiligen Reiserart gemäß vorstehender Regelung in Ziffer 5, 25,00 € pro betroffenen Reisenden.

6.2. Umbuchungswünsche des Kunden, die nach Ablauf der Fristen erfolgen, können, sofern ihre Durchführung überhaupt möglich ist, nur nach Rücktritt vom Pauschalreisevertrag gemäß Ziffer 5 zu den Bedingungen und gleichzeitiger Neuanmeldung durchgeführt werden. Dies gilt nicht bei Umbuchungswünschen, die nur geringfügige Kosten verursachen.

7. Rücktritt wegen Nichterreichens der Mindestteilnehmerzahl

7.1. RBT kann bei Nichterreichens einer Mindestteilnehmerzahl nach Maßgabe folgender Regelungen zurücktreten:

a) Die Mindestteilnehmerzahl und der späteste Zeitpunkt des Zugangs der Rücktrittserklärung von RBT beim Kunden muss in der jeweiligen vorvertraglichen Unterrichtung angegeben sein.

b) RBT hat die Mindestteilnehmerzahl und die späteste Rücktrittsfrist in der Reisebestätigung anzugeben.

c) RBT ist verpflichtet, dem Kunden gegenüber die Abgabe der Reise unverzüglich zu erklären, wenn feststeht, dass die Reise wegen Nichterreichens der Mindestteilnehmerzahl nicht durchgeführt wird.

d) Ein Rücktritt von RBT später als

- 20 Tage vor Reisebeginn bei einer Reisedauer von mehr als sechs Tagen
- 14 Tage vor Reisebeginn bei einer Reisedauer von mindestens zwei und höchstens sechs Tagen,
- 48 Stunden vor Reisebeginn bei einer Reisedauer von weniger als zwei Tagen vor Reisebeginn ist unzulässig.

7.2. Wird die Reise aus diesem Grund nicht durchgeführt, erhält der Kunde auf den Reisepreis geleistete Zahlungen unverzüglich zurück, Ziffer 5.5. gilt entsprechend.

8. Kündigung aus verhaltensbedingten Gründen

8.1. RBT kann den Pauschalreisevertrag ohne Einhaltung einer Frist kündigen, wenn der Reisende ungeachtet einer Abmahnung von RBT nachhaltig stört oder wenn er sich in solchem Maß vertragswidrig verhält, dass die sofortige Aufhebung des Vertrages gerechtfertigt ist. Dies gilt nicht, soweit das vertragswidrige Verhalten ursächlich auf einer Verletzung von Informationspflichten von RBT beruht.

8.2. Kündigt RBT, so behält RBT den Anspruch auf den Reisepreis; RBT muss sich jedoch den Wert der

ersparten Aufwendungen sowie diejenigen Vorteile anrechnen lassen, die RBT aus einer anderweitigen Verwendung der nicht in Anspruch genommenen Leistung erlangt, einschließlich der von den Leistungsträgern gutgebrachten Beträge.

9. Obliegenheiten des Kunden/Reisenden

9.1. Mängelanzeige / Abhilfeverlangen

a) Wird die Reise nicht frei von Reiseängeln erbracht, so kann der Reisende Abhilfe verlangen.

b) Soweit RBT infolge einer schuldhaften Unterlassung der Mängelanzeige nicht Abhilfe schaffen konnte, kann der Reisende weder Minderungsansprüche nach § 651m BGB noch Schadensersatzansprüche nach § 651n BGB geltend machen.

c) Der Reisende ist verpflichtet, seine Mängelanzeige unverzüglich dem Vertreter von RBT vor Ort zur Kenntnis zu geben. Ist ein Vertreter von RBT vor Ort nicht vorhanden und vertraglich nicht geschuldet, sind etwaige Reiseängel an RBT unter der mitgeteilten Kontaktstelle von RBT zur Kenntnis zu bringen; über die Erreichbarkeit des Vertreters von RBT bzw. seiner Kontaktstelle vor Ort wird in der Reisebestätigung unterrichtet. Der Reisende kann jedoch die Mängelanzeige auch seinem Reisevermittler, über den er die Pauschalreise gebucht hat, zur Kenntnis bringen.

d) Der Vertreter von RBT ist beauftragt, für Abhilfe zu sorgen, sofern dies möglich ist. Er ist jedoch nicht befugt, Ansprüche anzuerkennen.

9.2. Fristsetzung vor Kündigung

Will der Kunde/Reisende den Pauschalreisevertrag wegen eines Reiseängels der in § 651i Abs. (2) BGB bezeichneten Art, sofern er erheblich ist, nach § 651i BGB kündigen, hat er RBT zuvor eine angemessene Frist zur Abhilfeleistung zu setzen. Dies gilt nur dann nicht, wenn die Abhilfe von RBT verweigert wird oder wenn die sofortige Abhilfe notwendig ist.

9.3. Gepäckbeschädigung und Gepäckverspätung bei Flugreisen; besondere Regeln & Fristen zum Abhilfeverlangen

a) Der Reisende wird darauf hingewiesen, dass Gepäckverlust, -beschädigung und -verspätung im Zusammenhang mit Flugreisen nach den luftverkehrsrechtlichen Bestimmungen vom Reisenden unverzüglich vor Ort mittels Schadensanzeige („P.I.R.“) der zuständigen Fluggesellschaft anzuzeigen sind. Fluggesellschaften und RBT können die Erstattungen aufgrund internationaler Übereinkünfte ablehnen, wenn die Schadensanzeige nicht ausgefüllt worden ist. Die Schadensanzeige ist bei Gepäckbeschädigung binnen 7 Tagen, bei Verspätung innerhalb 21 Tagen nach Aushändigung, zu erstatten.

b) Zusätzlich ist der Verlust, die Beschädigung oder die Fehlleitung von Reisegepäck unverzüglich RBT, seinem Vertreter bzw. seiner Kontaktstelle oder dem Reisevermittler anzuzeigen. Dies entbindet den Reisenden nicht davon, die Schadenanzeige an die Fluggesellschaft gemäß Buchst. a) innerhalb der vorstehenden Fristen zu erstatten.

10. Beschränkung der Haftung

10.1. Die vertragliche Haftung von RBT für Schäden, die nicht aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit resultieren und nicht schuldhaft herbeigeführt wurden, ist auf den dreifachen Reisepreis beschränkt. Möglicherweise darüber hinausgehende Ansprüche nach dem Montrealer Übereinkommen bzw. dem Luftverkehrsgesetz bleiben von dieser Haftungsbeschränkung unberührt.

10.2. RBT haftet nicht für Leistungsstörungen, Personen- und Sachschäden im Zusammenhang mit Leistungen, die als Fremdleistungen lediglich vermittelt werden (z.B. vermittelte Ausflüge, Sportveranstaltungen, Theaterbesuche, Ausstellungen), wenn diese Leistungen in der Reiseausschreibung und der Reisebestätigung ausdrücklich und unter Angabe der Identität und Anschrift des vermittelten Vertragspartners als Fremdleistungen so eindeutig gekennzeichnet wurden, dass sie für den Reisenden erkennbar nicht Bestandteil der Pauschalreise von RBT sind und getrennt ausgewählt wurden. Die §§ 651b, 651c, 651w und 651y BGB bleiben hierdurch unberührt.

RBT haftet jedoch, wenn und soweit für einen Schaden des Reisenden die Verletzung von Hinweis-, Aufklärungs- oder Organisationspflichten von RBT ursächlich geworden ist.

11. Geltendmachung von Ansprüchen, Adressat

Ansprüche nach den § 651i Abs. (3) Nr. 2, 4-7 BGB hat der Kunde/Reisende gegenüber RBT geltend zu machen. Die Geltendmachung kann auch über den Reisevermittler erfolgen, wenn die Pauschalreise über diesen Reisevermittler gebucht war. Die in § 651i Abs. (3) BGB aufgeführten vertraglichen Ansprüche verjähren in zwei Jahren. Die Verjährung beginnt mit dem Tag, an dem die Reise dem Vertrag nach enden sollte. Eine Geltendmachung in Textform wird empfohlen.

12. Information zur Identität ausführender Luftfahrtunternehmen

12.1. RBT informiert den Kunden bei Buchung entsprechend der EU-Verordnung zur Unterrichtung von Fluggästen über die Identität des ausführenden

Luftfahrtunternehmens vor oder spätestens bei der Buchung über die Identität der ausführenden Fluggesellschaft(en) bezüglich sämtlicher im Rahmen der gebuchten Reise zu erbringenden Flugbeförderungsleistungen.

12.2. Steht/steht bei der Buchung die ausführende Fluggesellschaft(en) noch nicht fest, so ist RBT verpflichtet, dem Kunden die Fluggesellschaft bzw. die Fluggesellschaften zu nennen, die wahrscheinlich den Flug durchführen wird bzw. werden. Sobald RBT weiß, welche Fluggesellschaft den Flug durchführt, wird RBT den Kunden informieren.

12.3. Wechselt die dem Kunden als ausführende Fluggesellschaft genannte Fluggesellschaft, wird RBT den Kunden unverzüglich und so rasch dies mit angemessenen Mitteln möglich ist, über den Wechsel informieren.

12.4. Die entsprechend der EG-Verordnung erstellte „Black List“ (Fluggesellschaften, denen die Nutzung des Luftraumes über den Mitgliedstaaten untersagt ist.), ist auf den Internet-Seiten von RBT oder direkt über http://ec.europa.eu/transport/modes/air/safety/air-ban/index_de.htm abrufbar und in den Geschäftsräumen von RBT einzusehen.

13. Pass-, Visa- und Gesundheitsvorschriften

13.1. RBT wird den Kunden/Reisenden über allgemeine Pass- und Visaaufordernisse sowie gesundheitspolizeiliche Formalitäten des Bestimmungslandes einschließlich der ungefähren Fristen für die Erlangung von gegebenenfalls notwendigen Visa vor Vertragsabschluss sowie über deren evtl. Änderungen vor Reiseantritt unterrichten.

13.2. Der Kunde ist verantwortlich für das Beschaffen und Mitführen der behördlich notwendigen Reisedokumente, eventuell erforderliche Impfungen sowie das Einhalten von Zoll- und Devisenvorschriften. Nachteile, die aus der Nichtbeachtung dieser Vorschriften erwachsen, z. B. die Zahlung von Rücktrittskosten, gehen zu Lasten des Kunden/Reisenden. Dies gilt nicht, wenn RBT nicht, unzureichend oder falsch informiert hat.

13.3. RBT haftet nicht für die rechtzeitige Erteilung und den Zugang notwendiger Visa durch die jeweilige diplomatische Vertretung, wenn der Kunde RBT mit der Besorgung beauftragt hat, es sei denn, dass RBT eigene Pflichten schuldhaft verletzt hat.

14. Besondere Regelungen im Zusammenhang mit Pandemien (insbesondere dem Corona-Virus)

14.1. Die Parteien sind sich einig, dass die vereinbarten Reiseleistungen durch die jeweiligen Leistungserbringer stets unter Einhaltung und nach Maßgabe der zum jeweiligen Reisezeitpunkt geltenden behördlichen Vorgaben und Auflagen erbracht werden.

14.2. Der Reisende erklärt sich einverstanden, angemessene Nutzungsregelungen oder -beschränkungen der Leistungserbringer bei der Inanspruchnahme von Reiseleistungen zu beachten und im Falle von auftretenden typischen Krankheitssymptomen die Reiseleitung und den Leistungsträger unverzüglich zu verständigen. Der Fahrer des Buses ist nicht Vertreter von RBT zur Entgegennahme von Meldungen und Reklamationen.

15. Alternative Streitbeilegung; Rechtswahl und Gerichtsstand

15.1. RBT weist im Hinblick auf das Gesetz über Verbraucherstreitbeilegung darauf hin, dass RBT nicht an einer freiwilligen Verbraucherstreitbeilegung teilnimmt. RBT weist für alle Reiseverträge, die im elektronischen Rechtsverkehr geschlossen wurden, auf die europäische Online-Streitbeilegungs-Plattform <http://ec.europa.eu/consumers/odr/> hin.

15.2. Für Kunden/Reisende, die nicht Angehörige eines Mitgliedstaats der Europäischen Union oder Schweizer Staatsbürger sind, wird für das gesamte Rechts- und Vertragsverhältnis zwischen dem Kunden/Reisenden und RBT die ausschließliche Geltung des deutschen Rechts vereinbart. Solche Kunden/Reisende können RBT ausschließlich an deren Sitz verklagen.

15.3. Für Klagen von RBT gegen Kunden, bzw. Vertragspartner des Pauschalreisevertrages, die Kaufleute, juristische Personen des öffentlichen oder privaten Rechts oder Personen sind, die ihren Wohnsitz oder gewöhnlichen Aufenthaltsort im Ausland haben, oder deren Wohnsitz oder gewöhnlicher Aufenthalt im Zeitpunkt der Klageerhebung nicht bekannt ist, wird als Gerichtsstand der Sitz von RBT vereinbart.

© Diese Reisebedingungen sind urheberrechtlich geschützt; Bundesverband Deutscher Omnibusunternehmer e. V. und Noll & Hütten Rechtsanwälte, Stuttgart | München, 2020-2021

Reiseveranstalter ist:
Reck Busreisen und Touristik GmbH
Geschäftsführer Gerhard Reck
HRB 28407, AG Nürnberg
Gewerbering Nord 1, 91189 Röhrl
Telefon 09876 978910 · Telefax 09876 9789125
E-Mail info@reck-busreisen.de

Stand dieser Fassung: September 2021